



Amtsblatt
für Pulsnitz mit seinen
Ortsteilen Friedersdorf und
Oberlichtenau sowie



die Gemeinde Ohorn

September 2021

32. Jahrgang

erscheint am: 28.08.2021

Kammermusikfest Oberlausitz

Jugend musiziert — Preisträgerkonzert am 15. September im Barockschloss Oberlichtenau

Sachsens jüngstes Klassikfestival, das Kammermusikfest Oberlausitz, wird nach seiner erfolgreichen Premiere im Jahr 2020 vom 10. bis 17. September 2021 eine zweite Auflage erleben. Über 30 internationale Klassikstars werden in sieben Konzerten in sechs verschiedenen Schlössern und Kirchen der Landkrei-

ein Vokalensemble mit ehemaligen Mitgliedern des Dresdner Kreuzchores sowie die beiden renommierten Kammerorchester Thüringer Bach Collegium und l'arte del mondo.

„Das Festivalmotto „Begegnungen“ steht für musikalische Entdeckungsrei-

dem Käufer ein Konzertticket geschenkt wird („6 + 1“).

Tickets können in den DDV-Lokalen der Sächsischen Zeitung oder im Online-Ticketshop unter www.kammermusikfest-oberlausitz.de erworben werden.

Festspielorte sind die kulturhistorischen „Perlen der Oberlausitz“, u. a. die Schlösser Milkel (Gemeinde Radibor), Gröditz (Stadt Weißenberg), Kuppritz (Gemeinde Hochkirch) und Königshain (Gemeinde Königshain), das Barockschloss Oberlichtenau (Stadt Pulsnitz), das Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf (Stadt Herrnhut) sowie die Ev.-luth. Kirche Baruth (Gemeinde Malschwitz). Darüber hinaus öffnet die berühmte sächsische Klavier- und Flügelmanufaktur C. Bechstein (Gemeinde Seiffhennersdorf) ihre Tore für zwei Führungen.

Das Kammermusikfest Oberlausitz wird durch Kooperationen mit dem internationalen Kammermusik-Festival Krzyzowa-Music (Kreisau/Polen), dem Kommen und Gehen – Sechsstädtebundfestival, dem Sächsischen Musikrat, dem Sorbischen National-Ensemble und der Carl Bechstein Stiftung musikalisch bereichert.

Das Preisträgerkonzert am Mittwoch, den 15. September um 19 Uhr richtet sich insbesondere an interessierte, junge Nachwuchsmusiker: Sächsische Bundespreisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ werden gemeinsam mit den Stipendiatinnen der renommierten Carl Bechstein Stiftung, Adele-Marie Schäfer und Wilhelmine Freytag, im Barockschloss Oberlichtenau zu erleben sein. Wie wichtig die große Gemeinschaft der Festivalunterstützer mit über 100 ehrenamtlichen Helfern, rund 40 prominenten Botschaftern aus Sachsen und ganz Deutschland - mit Ministerpräsident Michael Kretschmer an der Spitze - und

der frühen Zusage zahlreicher internationaler Künstlerstars ist, zeigt auch die prominente Schirmherrschaft: „Es ist ein großartiges Zeichen der Einigkeit, dass das Land und beide Landkreise bei der Unterstützung dieses Festivals Hand in Hand gehen und gemeinsam den Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien kultu-

strömen zu 6 umjubelten Konzerten-, die teils aus ganz Deutschland angereist waren, zeigt, welche Anziehungskraft die Oberlausitz als geschichtsträchtiger Kulturraum besitzt. Dieses Festival lebt von seiner familiären, bodenständigen, heiteren Atmosphäre und ist beste touristische Werbung für die Landkreise Bautzen und Görlitz.“

Kammermusikfest Oberlausitz

Das Kammermusikfest Oberlausitz ist ein im Jahr 2020 gegründetes Klassikfestival in Sachsen, was sich ganz der Kultur im ländlichen Raum, der musikalischen Nachwuchsförderung sowie dem gesellschaftlichen Zusammenhalt und bürgerschaftlichen Engagement verschrieben hat. Drei Gemeinden und drei Städte im Landkreis Bautzen, darunter auch das Barockschloss Oberlichtenau waren im Jahr 2020 Gastgeber der sechs Konzerte, in deren Rahmen renommierte Vertreter und Shooting-Stars der Klassikszene aus zehn Nationen auftraten.

Intendant

Intendant ist Dr. Hagen W. Lippe-Weißfeld, Ur-Enkel des ehemaligen Landesältesten des Markgraftums Oberlausitz, Mitglied des sächsischen Landtages und Eigentümer des Rittergutes Baruth bei Bautzen, Clemens Prinz zur Lippe-Weißfeld (1860-1920) und selbst begeisterter Musiker (Bratsche). Seine Vorfahren zählten zur Herrnhuter Brüdergemeine und übersiedelten vor über 150 Jahren mit dem Wunsch nach mehr räumlicher Nähe zur Herrnhuter Brüdergemeine vom Lipper Land (Nordrhein-Westfalen) in die Oberlausitz, da ihre Hauslehrer Herrnhuter waren. Stammsitz des ehemaligen Fürstenhauses Lippe ist Schloss Detmold in NRW (Ostwestfalen-Lippe).



Die 14-jährige Wilhelmine Freytag ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe und gastiert in Oberlichtenau.

se Bautzen und Görlitz auftreten. Dazu kommen Manufakturführungen durch das Bechstein-Werk in Seiffhennersdorf und eine hochkarätig besetzte, kulturpolitische Podiumsdiskussion. Zum Stelldichein der Künstlerstars gehören u. a. der weltberühmte Bratschist Nils Mönkemeyer, der Konzertmeister des Hessischen Rundfunkorchesters Florin Iliescu, das international gefeierte Klaviertrio Ariane Haering & Arditia Stavocvi, der aus Ebersbach-Neugersdorf stammende Organist Prof. Lucas Pohle,

sen mit seltener aufgeführten Kompositionen, musiziert von außergewöhnlichen Künstlern in ganz unterschiedlichen Ensembles“, sagt Festivalintendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißfeld. Den Festivalbesuchern stehen vier Preiskategorien zur Auswahl:

Das Standard-Einzelticket für alle Konzerte kostet 15,- EUR (ermäßigt 12,- EUR). Als besonderes „Bonbon“ bieten die Veranstalter ein Festivalticket für alle sieben Konzerte für 90,- EUR (ermäßigt 72,- EUR) an, bei dessen Erwerb



rell weiterentwickeln und dadurch auch zur Erhaltung wichtiger Kulturstätten beitragen. Ich danke Kulturministerin Barbara Klepsch und den Landrätinnen Michael Harig (Bautzen) und Bernd Lange (Görlitz) für die Übernahme der Schirmherrschaft, die Ausdruck großer Wertschätzung für dieses große bürgerschaftliche Kulturprojekt auf dem Land ist“, äußerte sich Intendant Hagen Lippe-Weißfeld, dessen Familiengeschichte eng mit beiden Landkreisen und der Herrnhuter Brüdergemeine verbunden ist und ergänzt: „Das große Besucherinteresse im letzten Jahr - über 650 Besucher

Pfefferkuchenstadt wird zur Festmeile — Unternehmensnetzwerk Stark4Sachsen organisiert Straßenfest in Pulsnitz

Am 11. September 2021 feiert Pulsnitz ein großes Straßenfest. Initiiert vom Unternehmensnetzwerk Stark4Sachsen, wird das Vorhaben unterstützt von der Initiative „So geht sächsisch“ und Bürgermeisterin Barbara Lüke.

„Die Einzelhändler, Gastronomen, Handwerker sowie die Kultur- und Tourismusanbieter warten sehnsüchtig darauf, dass das Leben wieder in seine normalen Bahnen kommt“, erzählt Carmen Andres, Geschäftsführerin Stark4Sachsen, überzeugt. Die Gründerin der Stark4Sachsen GmbH hatte mit ihren Mitstreitern die Idee zu diesem Straßenfest. Das Unternehmensnetzwerk als Veranstalter will gemeinsam mit vielen Geschäften und Gewerbetreibenden ein Zeichen setzen, ein Zeichen für eine lebenswerte Region und für ein starkes Sachsen.

Carmen Andres weiter: „Wir haben uns es zur Aufgabe gemacht, Unternehmen in Sachsen zu vernetzen und zu stärken.

Deshalb stellen wir mit zahlreichen Gewerbetreibenden und der Stadt Pulsnitz das Straßenfest auf die Beine. Wir wollen den Menschen das Shopping-Erlebnis wieder näherbringen.“



Stark4Sachsen ist überzeugt, dass das branchenverbindende Straßenfest für ein hohes Kundenaufkommen im Zentrum von Pulsnitz sorgen wird. Mit Gewinnspielen und Rabattaktionen locken die

Geschäfte zusätzlich zum ausgiebigen Bummeln durch die attraktive Pfefferkuchenstadt.

Die Vorbereitungen für das Straßenfest laufen auf Hochtouren. Unter dem Motto „Gemeinsam das Gleichgewicht wiederherstellen“ präsentieren sich zahlreiche Geschäfte, Kulturanbieter und Gastronomen. Rund um den Ziegenbalgplatz und den Markt von Pulsnitz werden Stände und Erlebnisbereiche den Gästen spannende Angebote, Leckeres aus der Region und viel Musik präsentieren. Im Zentrum steht die große Bühne mit jeder Menge Attraktionen.

Carmen Andres ist begeistert: „Sehr viele Unternehmer, Künstler, Gastronomen und Händler haben sich bei uns gemeldet und ihre Teilnahme am Straßenfest zugesagt. Am 11. September 2021 entfaltet sich im Pulsnitzer Zentrum von 10 bis 24 Uhr in der Nacht ein buntes Bukett regionaler Angebote.“

Mit dabei sind unter anderem:

- Spielmannszug Oberlichtenau
- Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz e.V.
- Linda Wippich
- DJ Romano Meinert
- Akustik-Center Kamenz
- Complex Veranstaltungstechnik GmbH
- Harlekin Pulsnitz
- Müllermugge
- Brückner & Fox
- Andrea Berg-Double Angela Prescher
- Genusswelt Pulsnitz
- Kindergarten Oberlichtenau
- DJ Marcel Wendt
- Hortkind Ostdeutschland

Darüber hinaus präsentieren sich zahlreiche Händler und Gewerbetreibende und eine Feuershow wird ein weiteres Highlight darstellen. Um nicht zu viel Spannung vorwegzunehmen, wird es auch weitere Überraschungsgäste und unerwartete Höhepunkte geben.

Herbstkirmes auf dem Schützenplan

An diesem Wochenende vom 10. bis 12. September gastieren auch wieder die Schausteller aus Seiffhennersdorf zur Herbstkirmes auf dem Schützenplan. Für Spaß und Vergnügen ist gesorgt, ob an attraktiven Fahrgeschäften, Losbuden oder Imbissständen!

Am Freitag laden sie wieder zum Familiennachmittag von 15 bis 19 Uhr mit ermäßigten Fahrpreisen ein. Aus diesem Grund wird der Parkplatz vom 6. bis 13. September nicht zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung.

Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

2 Online Termine für Meldestelle

5 Pilzwanderung für Kinder

9 TSV Pulsnitz feiert 101. Geburtstag

9 Hauptversammlung Jagdgenossenschaft

10 Aktuelles Baugeschehen



Bürgermeisterkolumne

Bericht zur Stadtratssitzung am 12.08.2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es gibt immer mal wieder Situationen, in denen man sich eigentlich nur falsch entscheiden kann. Und es gibt Dinge, über die man den Kopf schüttelt, weil sie nach eigener Auffassung zu sehr aus nur einer Perspektive geregelt sind. Wenn beides zusammenkommt, dann wird es kompliziert mit einem Hang zum Absurden. Das Schöne an dieser Kolumne ist, dass ich aus den diversen Amtsanforderungen herauschöpfen und meine ganz persönliche Sicht auf die Dinge beschreiben kann. In diesem Fall auf die Fragestellung: „Wie überquere ich die S95 zwischen Bischofswerdaer Straße und Rietschelstraße?“. Anders formuliert: „Wie komme ich in der Innenstadt als Fußgänger sicher über die Straße?“. Um die Wettinstraße oder den Julius-Kühn-Platz zu überqueren, wäre es schön, einen Zebrastreifen zu haben. Ich musste kurz nach meinem Amtsantritt lernen, dass Zebrastreifen nur dann angelegt werden dürfen, wenn sie einen gewissen Mindestabstand zu einer Kurve haben, damit Autofahrer überquerungswillige Fußgänger rechtzeitig sehen und entsprechend bremsen können. Diese Mindestabstände sind bei uns nicht gewahrt, also keine Zebrastreifen möglich. Die Wege zur nächsten Fußgängerampel sind also weit. Da ist es praxisnah, dass der überquerungswillige Fußgänger halt einfach so über die Straße geht. Nur: Hat er die Gabe, das hinter der Kurve lauernde Auto schneller zu sehen als umgekehrt ein Fahrer den Zebrastreifen? Wohl eher nicht, diese „Zebra-Regelung“ scheint mir doch sehr aus der Perspektive des Autofahrers erschaffen worden zu sein und das reale Leben eines Fußgängers auszublenden.

Kleiner Einschub bei dieser Gelegenheit: Einfach so einen Zebrastreifen kann man ohnehin nicht mehr anlegen. Der muss seit einigen Jahren ordentlich gesichert, aufwändig ausgeleuchtet und auch sonst allen bürokratischen Normen entsprechen. Das ist bei Dunkelheit – ganz ernst – eine deutliche Verbesserung, denn was hilft dem Überquerenden der ganze Streifen, wenn er so spät gesehen wird, dass der Bremsweg hinter dem Querungswilligen endet und er mithin nicht so sicher ist, wie er sein sollte. Kehrsite: Man muss sich einen Zebrastreifen heute wirklich leisten können. Ich persönlich halte ja ein Hinweisschild auf diesen Überweg in angemessener Entfernung für ausreichend, um der nächtlichen Gefährdung zu begegnen und daher tagsüber den guten, alten, einfachen Streifen weiterhin zulassen zu können. Aber mich fragt ja keiner.

Sehr wohl bin ich aber gefragt, wie wir eine sichere Überquerung in Höhe des Markplatzes während der Standzeit des Gerüsts für die Rathaussanierung sicherstellen. Denn die Fußgängerampel kann man – von oben kommend – nicht mehr sehen, sie steckt quasi im Gerüst. Also war sie erst einmal aus, was kein Problem war, da auf Grund der Brückenbaustelle der Verkehr ohnehin sehr mäßig war. Ohne Schulkinder (in den Sommerferien) ist es an sich auch kein Problem, zumal die Baustellen in Richtung Radeberg auf uns auch verkehrsmindernde Auswirkungen haben. Aber dann? So berieten wir in der Stadtverwaltung bzw. im Technischen Ausschuss über die Varianten.

Variante 1: Alles so lassen wie aktuell, keine Ampel, jeder überquert, so gut er kann. Für die Schulkinder suchen wir einen Schülerlotsen. Aber was ist mit all jenen, die schlecht zu Fuß sind oder aus anderen Gründen eine Querungshilfe schätzen? Also keine gute Variante.

Variante 2: Die Fußgängerampel wird umgebaut und teilweise an den Ziegenbalgplatz verlegt. Es staut sich im Zweifel so zurück, dass die Einfahrt in den Ziegenbalgplatz immer wieder blockiert wird. Mehr Ausweichverkehr wird unterhalb des Marktes vorbeifahren, was die aus den Läden tretenden Kunden stärker gefährdet. Beide Varianten haben zudem einen großen Nachteil: Der Begegnungsverkehr in Höhe des Rathauses rutscht stärker an den Bürgersteig heran, denn das Gerüst lässt automatisch in Richtung andere Seite lenken. Der Bürgersteig dort wird jedoch stärker bevölkert, denn es ist der einzige und er ist schmal. So mancher hat schon Autospiegel in den Rippen gespürt, wenn es eng wird. Nicht ideal.

Variante 3: Eine Ringstraße um Pulsnitz: Von der Wittgensteiner Straße bis zum Ziegenbalgplatz führt eine Einbahnstraße nach oben, die Fußgängerampel bleibt. Die Bachstraße ist andersherum eine Einbahnstraße in Richtung Eierberg. Damit kommen sich Fußgänger und Autofahrer in Höhe Rathaus mit Sicherheit nicht

Frau Lüke eröffnete pünktlich um 19 Uhr die Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Stadträte und teilnehmende Bürger.

Nach der erneuten Thematisierung der Rechtmäßigkeitsfragen zu der Bestätigung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Ratssitzung von Herrn Kirchhübel, informierte die Bürgermeisterin über den Stand der Absprache mit dem entscheidenden Landratsamt zu der Verkehrsführung an der Baustelle des Rathauses. Eine Einbahnstraßenlösung entlang der kritischen Wegestrecken ist die weitgehend präferierte Lösung. Aktuell hat der Regionalverkehr der gefundenen Wegeführung noch nicht zugestimmt, eine kurzfristige Klärung ist zu erwarten.

Weiterhin wird derzeit über die sozialen Medien das Straßenfest am 11. September beworben, entsprechende Anfragen erreichten die Stadtverwaltung. Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass eine Genehmigung durch die Stadt noch nicht erteilt wurde, da die für die Entscheidung erforderlichen Unterlagen bisher fehlen. Kritisch wird die vorgesehene Festzeit bis 2 Uhr nachts gesehen, da für den Vortag ebenfalls ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung des örtlichen Fußballvereins vorliegt, der seinen 101. Geburtstag feiern möchte. Es bleibt abzuwarten, ob die Unterlagen zum Fest rechtzeitig eingereicht werden, insofern kann seitens der Stadt der beworbene Ablauf zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht bestätigt werden.

Aus der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung wurde bekanntgegeben, dass eine Stelle im Bauhof nach § 16i SGB II verlängert werden konnte, entsprechende Fördermittel wurden der Stadt zur Verfügung gestellt.



Sandy Hinz wurde in der Sitzung vom Stadtrat als neue Kämmerin bestätigt. Die Ernennungsurkunde überreichte ihr Bürgermeisterin Barbara Lüke am nächsten Tag im Büro.

Finanzen

Frau Hinz erläuterte zusammenfassend das Genehmigungsschreiben des Rechts- und Kommunalamtes des Landkreises Bautzen zum Haushalt 2021. Mit der Genehmigung und Veröffentlichung im letzten Pulsnitzer Anzeiger tritt nunmehr der Haushalt der Stadt am Sitzungstag in Kraft, die vorläufige Haushaltsführung

Beschlüsse des Stadtrates vom 12.08.2021

Beschluss Nr. PU-P/2021/001

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, Frau Sandy Hinz ab 01.09.2021 zur Fachbediensteten für das Finanzwesen zu bestellen.

Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Modernisierung des historischen Rathauses Pulsnitz“ hier: „Los 04a Zimmererarbeiten“

Beschluss Nr. PU-B/2021/0305
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer D. Großmann GmbH & Co. KG in 01309 Dresden zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 186.655,57 EUR.

Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Modernisierung des historischen Rathauses Pulsnitz“ hier: „Los 07 Außenputz“

Beschluss Nr. PU-B/2021/0306
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer Fuchs & Girke Bau- und Denkmalpflege GmbH in 01458 Ottendorf-Okrilla zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 144.123,24 EUR.

Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Modernisierung des historischen Rathauses Pulsnitz“ hier: „Los 08 Tischler Fenster und Außen-

Fortsetzung Bürgermeisterkolumne in die Quere, Nachteil: Ein Umweg für die Autofahrer in Richtung Eierberg und eine Einschränkung für die Erreichbarkeit der Bachstraße, die Bushaltestelle in Richtung Radeberg muss weiterhin verlegt bleiben.

Variante 4: Ein Zebrastreifen. Ach nein, der geht ja nicht, da müsste erst Licht und Sicherheit und Schönheit für die

ist damit beendet. V.a. Ausgaben im freiwilligen Bereich können nunmehr getätigt werden.

Bau und Stadtentwicklung

Der aktuelle Sachstand der Rathaussanierung wurde durch den Projektsteuerer vorgestellt. Im Kellergeschoss des Rathauses mussten deutlich mehr Stabilisierungsmaßnahmen vorgenommen werden als ursprünglich vorgesehen, was zu einem Bauverzug führte. Da der Denkmalschutz eine Neuordnung der Fenster im Erdgeschoss zur Robert-Koch-Straße hin beauftragte (sie sollen künftig in einer einheitlichen Linie zu den Fenstern in den oberen Geschossen liegen), sind zudem aufwändige Abfangmaßnahmen bei der Herstellung des Erdgeschosses durchzuführen. Mit den für die Sitzung vorgesehenen Vergaben sind die großen Baugewerke weitgehend vergeben. Die Planüberschreitung stellt sich bisher glücklicher Weise moderat dar, ein striktes Sparregime wird weiter ausgetübt und bei der Erstellung der Leistungsverzeichnisse entsprechend optimiert. In der Folge der Ausführungen des Projektsteuerers wurden fünf Lose vom Stadtrat zur Vergabe beschlossen: Die Zimmererarbeiten, der Außenputz, die Tischlerarbeiten für Fenster und Türen, die Heizung-Lüftung-Sanitär-Arbeiten sowie die Elektroinstallation.

Die Stadt konnte Fördermittel für die überfällige Sanierung des Außengeländes der Kita Kunterbunt generieren und beschloss die Planung sowie die erforderlichen Eigenmittel zur Umsetzung. Voraussetzung ist zudem der Erwerb des Geländes, das teilweise noch in fremdem Eigentum liegt. Auch dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst und kann nun kurzfristig umgesetzt werden.

In den Bürgeranfragen wurde nach der Weiterführung des Babyempfanges gefragt. Frau Lüke verwies auf die vorläufige Haushaltsführung, die erst jetzt beendet wurde. Damit kann auch erst jetzt der Babyempfang durchgeführt werden, da für ihn gewisse Ausgaben (z.B. kleine Geschenke für die Kinder und ihre Eltern) getätigt werden, die in der vorläufigen Haushaltsführung gesperrt waren. Die Einladungsschreiben für den Empfang am 30.09. sind bereits verschickt worden.

Angefragt wurde weiterhin die Einrichtung einer restriktiveren Parkregelung in der August-Bebel-Straße. Diese sei vielfach zugeparkt. Der Stadt ist das Problem bekannt, in einer der kommenden Sitzungen wird sich der Technische Ausschuss als zuständiger Fachausschuss mit der Thematik befassen. Durch die Stadträte wurde u.a. zur aktuellen Bauentwicklung im Gewerbegebiet am Spittelweg nachgefragt. Nach rund eineinhalb Stunden wurde der öffentliche Teil der Sitzung beendet und Frau Lüke verabschiedete die Gäste in den Abend.

türen“

Beschluss Nr. PU-B/2021/0308

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer Tischlerei Briesowsky in 02708 Löbau zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 163.135,01 EUR.

Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Modernisierung des historischen Rathauses Pulsnitz“ hier: „Los 27 HLS Installation“

Beschluss Nr. PU-B/2021/0309
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer Peter Pfanne, Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallation in 01920 Steina zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 399.091,50 EUR.

Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Modernisierung des historischen Rathauses Pulsnitz“ hier: „Los 28 ELT Installation“

Beschluss Nr. PU-B/2021/0310
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer Elektroanlagenbau Königsbrück GmbH in 01936 Königsbrück zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 659.526,20 EUR.

Kauf und die Finanzierung zweier Teillflächen der Flurstücke 1243a und

1247 der Gemarkung Pulsnitz OS (Kita Kunterbunt)
Beschluss Nr. PU-B/2021/00302
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt
1. den Kauf zweier Teillflächen der Flurstücke 1243a (zu 16 m²) und 1247 (zu 769 m²) der Gemarkung Pulsnitz OS zu einem Kaufpreis in Höhe von 26.000,00 Euro zzgl. Grunderwerbsnebenkosten.
2. eine außerplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung des Grunderwerbs in Höhe von 27.300,00 EUR unter entsprechender Aufhebung der Sperre gem. Beschluss VII/2021/0274.10).

Herzliche Grüße
Barbara Lüke

Höhe von maximal 56.000 Euro zur Absicherung des Eigenanteils für die Baumaßnahme „Außenanlage Kita Kunterbunt Pulsnitz“.

Annahme von Zuwendungen Beschluss Nr. PU-B/2021/0300

Der Stadtrat von Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen gemäß folgender Spendenliste zu:

Tag der Spende	Spender/Spenderin	Betrag (in Euro)	Verwendungszweck
18.05.2021	cp.max Rotortechnik GmbH & Co.KG, Manfred-von-Ardenne-Ring 5, 01099 Dresden	97,80	Sandspielzeug OR Oberlichtenau (Sachspende)
28.06.2021	Ingenieurgesellschaft Neubauer & Bussler, Schulstr. 7, 02977 Hoyerswerda	250,00	Einweihung FFW Oberlichtenau
03.08.2021	anonym	200,00	Graffiti für den Bauwagen Kita Kunterbunt
	Summe	547,80	

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Beschlüsse Technischer Ausschuss v. 28.07.21

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

Beschluss Nr. PU-B/2021/0301
Bauantrag Umbau Mehrfamilienhaus, Grundstück: Königsbrücker Straße 119, Flurstück 204/1, Gemarkung Friedersdorf OS

Beschluss Nr. PU-B/2021/0303
Bauantrag Neubau Doppelgarage, Grundstück: Gartenstraße 8, Flurstück 279, Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. PU-B/2021/0304

Bauantrag Neubau Balkon, Grundstück: Julius-Kühn-Platz 12, Flurstück 139, Gemarkung Pulsnitz OS

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für den Bauantrag nach § 36 BauGB nicht zu erteilen für:

Beschluss Nr. PU-B/2021/0307
Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Vollgeschossen und angegliederter Garage, Grundstück: Spittelweg, Flurstück 1544/5, Gemarkung Pulsnitz OS

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Umzug – Was ist zu tun bei der Behörde?

Erfahrungsgemäß ist der September der Monat, in denen die meisten Menschen umziehen. Neben den üblichen Gründen für einen Wohnungswechsel wegen Familienzusammenführung oder -trennung, Arbeitsplatzwechsel oder Pflegebedürftigkeit usw. kommen zusätzlich Beginn und Ende des Ausbildungs- und Studienjahres bzw. der folgende Eintritt in das Arbeitsverhältnis hinzu. Für viele ist es das erste Mal, dass sie umziehen. Dabei gibt es neben den persönlichen Dingen auch behördliche Anforderungen, die man fristgemäß erfüllen muss.

Wohnungsanmeldung

Die Anmeldung hat innerhalb von zwei Wochen nach Einzug in die Wohnung zu erfolgen.

Neugeborene, die in der BRD geboren werden, brauchen durch die Eltern nicht angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt durch das Standesamt.

Zur Anmeldung müssen alle gültigen Ausweisdokumente mitgebracht werden. Bei Bezug einer Mietwohnung ist eine Wohnungsgeberbestätigung vorzulegen. Das Formular dazu finden Sie unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads.

Wohnungsummeldung

Der Wohnungswechsel innerhalb einer Gemeinde muss spätestens zwei Wochen nach Einzug gemeldet werden. Zur Ummeldung ist der Personalausweis vorzulegen.

Bei Bezug einer Mietwohnung ist eine Wohnungsgeberbestätigung vorzulegen. Das Formular dazu finden Sie unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads.

Termine im Melde- und Gewerbeamt online buchbar

Ab 1. September ist es in der Stadtverwaltung Pulsnitz möglich, Termine im Melde- und Gewerbeamt über die Internetseite der Stadt Pulsnitz www.pulsnitz.de zu buchen. Dies betrifft z. B. Angelegenheiten des Meldewesens, die Beantragung von Personaldokumenten, Gewerbeangelegenheiten, Wohnungsangelegenheiten u. a. Termine können regelmäßig für Mittwoch und Freitag verbindlich vereinbart werden.

Bundestagswahl - Wahlhelfer gesucht

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Um die Arbeitsfähigkeit der Wahlvorstände abzusichern zu können, werden für die fünf Wahllokale (3 in Pulsnitz, jeweils einer in Friedersdorf und Oberlichtenau) und die 3 Briefwahlvorstände noch ehrenamtliche Wahlhelfer gebraucht. Je-

re/Downloads.

Wohnungsabmeldung

Die Pflicht zur Abmeldung einer Wohnung besteht nicht. Ausnahme bildet der Wegzug ins Ausland, hierbei ist eine Abmeldung erforderlich.

Auch Hunde unterliegen der Meldepflicht

Gemäß unserer städtischen Hundesteuerersatzung gilt auch die Meldepflicht für Hunde, deshalb darf bei einem Wohnungswechsel auch der Hund nicht vergessen werden. Es gilt demnach:

- Endet die Hundehaltung oder erfolgt ein Wegzug des Halters, so ist das der Stadt innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird die Frist versäumt, so kann die Steuer bis zum Ende des Kalenderjahres erhoben werden, in dem die Abmeldung eingeht.

- Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so sind in der Mitteilung der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters anzugeben.

- Endet die Steuerpflicht während eines Kalenderjahres oder tritt ein Ermäßigungstatbestand ein, so wird ein bereits ergangener Steuerbescheid geändert. Überzahlte Steuer wird erstattet.

Auch bei Umzug innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft ist eine Abmeldung bzw. Neuanschuldung des Hundes erforderlich, da jede Gemeinde ihre eigene Satzung und Hundesteuer hat. Die Formulare zur Hundean- und -abmeldung finden Sie unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads

Dabei ist die Einhaltung des gebuchten Zeitfensters fast immer möglich, wodurch keine bzw. nur sehr kurze Wartezeiten resultieren. Zu den regulären Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag ist ein Besuch auch ohne vorherige Anmeldung möglich. Es muss in diesen Fällen jedoch gegebenenfalls mit Wartezeiten gerechnet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Telefon: 03 59 55/861-104 oder per E-Mail unter wahlen@pulsnitz.de.



Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Pulsnitz wird von Montag, den 06.09.2021 bis Freitag, den 10.09.2021 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz (nicht barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am Freitag, den 10.09.2021 bis 12:00 Uhr im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 05.09.2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 156 – Bautzen I durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann bis zum Donnerstag, den 23.09.2021, 18 Uhr, im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragen.

5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18

Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat, b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist, c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag, - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und - ein Merkblatt für die Briefwahl. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Der Wahlbrief muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Pulsnitz, 30.07.2021

Barbara Lüke
Bürgermeisterin, Wahlbehörde

Verbraucherzentrale Energieberatung

Allen Mietern und Hauseigentümern bietet die Verbraucherzentrale Sachsen eine anbieterneutrale Energieberatung an. Die Beratungen finden nach Voranmeldung (wieder) in den Beratungsstellen oder zu Hause statt. Beratungsschwerpunkte sind Strom- und Heizkosten, baulicher Wärmeschutz, Probleme mit Schimmel, Fragen zur Haustechnik, Einsatz erneuerbarer Energien, Fördermittel für energetische Sanierungen, Tipps für Neu-/Altbauten und vieles andere mehr ... Ein Termin kann unter der kostenfreien Rufnummer 0800 -809 802 400 vereinbart werden. Das Servicetelefon ist Mo - Do von 8 - 18 Uhr und Fr von 8 - 16 Uhr erreichbar. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale berät kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater ohne Zu-

zahlung beim Verbraucher durch. Die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, kosten nur 30 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei.

Orte und Termine:

Kamenz, Pfortenstraße 6
13.09.2021, 15:00 – 18:00 Uhr und jeden 2. Montag im Monat
Bischofswerda, Altmarkt 1
21.09.2021, 16:00 – 18:00 Uhr und jeden 3. Dienstag im Monat

Anmeldung

Beratung erfolgt nur nach Voranmeldung unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei).
Webseite
<https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/>

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Stadt Pulsnitz ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	
1	Stadt Pulsnitz	Haus des Gastes, 01896 Pulsnitz, Am Markt 3	ja
2	Stadt Pulsnitz	Grundschule Pulsnitz, 01896 Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2	nein
3	Stadt Pulsnitz OT Friedersdorf	Hotel „Waldblick“, 01896 Pulsnitz OT Friedersdorf, Königsbrücker Str. 119	ja
4	Stadt Pulsnitz OT Oberlichtenau	Grundschule Oberlichtenau, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau, Keulenbergstr. 6	ja
5	Stadt Pulsnitz	Kita Spatzennest, An der Hohle 6	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2021 bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in Pulsnitz, Grundschule, Dr.-Michael-Straße 2 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigter kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blau-Druck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich.

Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigter kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
Pulsnitz, den 02.08.2021

Barbara Lüke
Bürgermeisterin Stadt Pulsnitz
Wahlbehörde

Wir erhielten die traurige Nachricht vom Tod unseres ehemaligen Mitarbeiters

Horst Philipp

geb. 21.07.1944 gest. 13.08.2021

Seit 1990 war er der erste Hauptamtsleiter der Pulsnitzer Stadtverwaltung und prägte in diesem Amt die neuen Strukturen maßgeblich mit. Unvergessen bleibt seine unterhaltssame Art gepaart mit Heimatliebe und Ortskenntnis. Seine musikalische Vorliebe und all seine Kraft setzte er beim Aufbau eines Kinder- und Jugend-Spielmannszuges in unserer Stadt ein, dessen Leitung er lange Zeit mit viel Engagement und Einfühlbarkeit für die Kinder übernahm.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Stadtverwaltung Pulsnitz
Barbara Lüke
Bürgermeisterin

Nächste öffentliche Sitzungstermine
Stadtrat: Donnerstag, 16. September, 19 Uhr Ratssaal Ratskeller Pulsnitz, Am Markt 2

Verwaltungsausschuss: Dienstag, 31. August und 28. September, 18.30 Uhr im Beratungsraum im Haus des Gastes, Am Markt 3

Technischer Ausschuss: Mittwoch, 01. September und 29. September, 19 Uhr, Beratungsraum Haus des Gastes

Gemeinschaftsausschuss: Mittwoch, 22. September, 19 Uhr in Ohorn

Es gelten die aktuell gültigen gesetzlichen Bestimmungen zur Durchführung dieser Sitzungen.

Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Ortschaftsrat Oberlichtenau

Nächste Sitzung: Mittwoch, 8. September, 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Am Sportplatz 5 in Oberlichtenau

Sprechzeiten im Rathaus

Goethestraße 28, Tel. 861-0, Fax 861-109
Die aktuell geltenden Öffnungszeiten finden Sie unter www.pulsnitz.de

Di 9-12 Uhr und 13-16.30 Uhr
Do 9-12 Uhr und 13-18 Uhr
Mo, Mi und Fr jeweils nach Vereinbarung
Neu: Onlinetermine für Meldestelle und Gewerbeamt können Sie selbst buchen unter: www.pulsnitz.de (siehe Seite 2)

Vorzugsweise stellen Sie Ihre Anfragen bitte per Mail (siehe unten). Unter der Telefonnummer 035955/861-0 können Sie für dringende persönliche Anliegen einen Termin vereinbaren. Wir bitten darum möglichst alle Zahlungen bargeldlos zu tätigen. Bei einer Überweisung bitte nicht das Buchungszeichen vergessen. Sie können uns auch gern einen SEPA-Lastschriftmandatsauftrag erteilen. In diesem Fall können Sie bei uns anrufen unter 861-235 und wir senden Ihnen gern ein Formular zu oder Sie nutzen das Formular unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads.

Bereich Mailadressen:

Bürgermeisterin: post@pulsnitz.de
Bürgerbüro: buergerbuero@pulsnitz.de
Ordnungsamt: ordnungsamt@pulsnitz.de
Finanzen: finanzen@pulsnitz.de
Bauen: bauamt@pulsnitz.de

Friedensrichter

Die Sprechzeiten der Friedensrichter finden jeden ersten Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Ohorner Rathaus, Zimmer 1.1 statt, oder nach Vereinbarung. Kontaktaufnahme über Tel. 0151/215 75 124 Steffen Hempel oder 0151/215 74 918 Marlies Schäfer oder per Mail: friedensrichter@pulsnitz.de
Nächste Termine: 7. September und 5. Oktober 2021

Sprechzeiten Pfarramt mit Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55

Das evangelisch-lutherische Pfarramt mit Friedhofsverwaltung hat folgende Sprechzeiten:

Montag	9-12
Dienstag	9-12 Uhr und 13-15 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9-12 Uhr und 13-17 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

Friedhof Pulsnitz (Bahnhofstraße 2a) Tel.: 7 36 48

Impressum:

Herausgeber:
Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz
www.pulsnitz.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz und Ortsteile Friedersdorf und Oberlichtenau: Bürgermeisterin Barbara Lüke
Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze
Redaktion: Evelin Rietschel
Telefon 035955 / 861-214, Fax: 861-109, anzeiger@pulsnitz.de
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung und Satz: MK IT SERVICE Mario Krüger Pulsnitz, Druck: Bechtle Verlag & Druck; Auflage: 6500, Verteilung: Medien Vertrieb Dresden 0351 / 48 64 20 78, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile und der Gemeinde Ohorn
Jahresabonnement: Postversand ab 19,20 €, Bezug über den Herausgeber



Mitmachfonds – was aus den Ideen wurde!

Förderverfahren sind kompliziert, der Nachweis der Verwendung aufwändig, Ideen werden in Bürokratie erstickt? Dass es auch anders geht wollte der Mitmachfonds beweisen, der zwei Jahre lang aus den Mitteln der Strukturstärkungsgelder des Braunkohleausstiegs gespeist wurde. Wie diese Ideen umgesetzt wurden, für die es in Pulsnitz teilweise viele tausend Euro für Engagierte gab, dem will der Pulsnitzer Anzeiger in lockerer Folge nachgehen.

Teil 2 – Heimatfreunde Keulenberg e. V.

Mobil auf den Keulenberg

Gleich zwei Ideen der Oberlichtenauer Keulenbergfreunde wurden mit je 15.000 Euro Fördermittel bedacht. Mit dem Projekt vom Keulenbergmobil kann der Verein helfen, dass auch Menschen mit einer Gehbehinderung oder einfach Leute, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, auch wieder einmal auf den Berg der Heimat gelangen können.

Gefunden haben sie den Gebrauchtwagen bei einem Händler in Hof. Der Volkswagen T5 bekam für den Preis noch eine neue Beklebung, der das Fahrzeug eindeutig als Vereinsfahrzeug identifiziert. Das Ganze zog sich etwas hin, denn die Überführung in Corona-Zeiten war nicht ganz so problemlos, eine Personenbeförderung lange nicht möglich. Doch nun sind alle glücklich und zufrieden und der Bus kann genutzt werden. Seit fünf Monaten steht er nun schon zur Werbung mitten auf dem Dorfplatz in Oberlichtenau – wenn er nicht für Vereine rund um den Keulenberg im Einsatz ist, denn auch andere Vereine dürfen ihn mit ordern. Das managt der Keulenbergverein, insbesondere Thomas Berke als Ansprechpartner. Der Verein nutzt ihn für Versorgungsfahrten, Shuttledienste zur Beförderung auf den Berg sowie für Vereinsfeiern und Vereinsausflüge.



Das Keulenbergmobil können auch andere Vereine nutzen.

Der Verein zählt ganze 16 Mitglieder, allen liegt der Berg, der Gipfel und eine kleine Bewirtung sehr am Herzen. Diese abzusichern ist aufgrund der familiären Bindung der Mitglieder, Schulferien, individuellen Urlaub usw. nicht ganz so einfach. Deshalb würde sich der Verein über neue Mitglieder und deren tatkräftige Unterstützung sehr freuen. Glücklicherweise schätzen sie sich, dass sie mit Rosi und Peter aus Kamenz zwei engagierte Betreiber für die ersten drei Sonntage im Monat gefunden haben. Die restlichen Sonntage übernehmen andere Vereinsmitglieder.

Die Goldene Wurzel auf dem Gipfel hat seit Mai wieder geöffnet und bewirbt sonntags von 10 bis 16 Uhr die Wande-

zu hören. Es treffen sich die Oldtimerfreunde zum traditionellen Krafttrabergsteigen, fachsimpeln über Ersatzteile, schwärmen von den guten alten Zeiten auf ihren Zweirädern und begutachten die Modelle der anderen. Krafttraberräder der Marken Ardie, AWO, BMW, DKW, MZ, RT125, NSU, Schüttoff, Wanderer, Zündapp und andere bis Baujahr 1969 werden wieder erwartet. 14 Uhr treten sie ihre Rundfahrt um den Berg an und verstreuen sich anschließend wieder in alle Himmelsrichtungen.

Auch am 3. Oktober erwartet der Berg wieder einen Ansturm an Besuchern zur 15. Liederwegwanderung. (siehe Artikel vom Gemischten Chor auf Seite 7).

Dann und bereits zur Vorbereitung davor wird das Keulenbergmobil voll im Einsatz sein.

Grünes Klassenzimmer

Ein weiteres Mitmachfonds-Projekt des Vereins ist der Neubau für ein Grünes Klassenzimmer, das eigentlich schon weiter gediehen sein sollte. Doch zurzeit kämpfen sich noch Architekten und Verein durch die vielen bürokratischen Hürden rund um den Bau. Geplant ist das Haus in Naturstambauweise mit kleiner überdachter Terrasse, innen mit Sitzgelegenheiten für die Schlechtwettervariante und mit verschiebbaren Tresen. Damit kann es künftig auch als Ersatz für das jetzige Imbissgebäude genutzt werden. Ausgestattet mit entsprechenden technischen Medien soll es Geografie- und Naturunterricht ermöglichen, außerdem Ziel für Klassenausflüge, Wandertage und Geschichtsvermittlung rund um den Keulenberg sein. Die Finanzierung erfolgt über die Gewinnsumme von 15.000 Euro aus dem Mitmachfonds und privates Sponsoring der einzelnen Baumstämme.

E.R.

Am neuen Gerätehaus der Feuerwehr gefeiert

Bevor wir bzw. der Förderverein zum Tag der offenen Tür einladen konnten, mussten wir das neue Gerätehaus erst einmal offiziell übernehmen. Nachdem ja 2020 unmittelbar nach dem Umzug der Corona-Schrecken begann, wurde nun am 18.7.2021 zur Einweihung bei einem Festempfang geladen. Benachbarte Feuerwehren, ortsansässige Vereine, die Architekten, die Beigeordnete Frau Weber vom Landkreis, der Landtagsabgeordnete Herr Mikwauschk, Vertreter vom Stadt- und Ortschaftsrat, der Kreisbrandmeister und der Kreisfeuerwehrverband

und viele andere mehr folgten unserer Einladung. Besonders freuten wir uns über den Besuch unserer Partnerwehr aus Amtzell.

Nachdem unsere Bürgermeisterin Frau Lüke uns das Gebäude und Gelände offiziell übergeben hatte, folgten weitere Ansprachen und Reden des Wehrleiters und einiger Ehrengäste. Anschließend überbrachten uns die Vertreter der Feuerwehren und Vereine ihre Glückwünsche und Geschenke zum neuen Haus. Die Juniorband des SZO begleitete mit einigen Stücken den Festakt musikalisch.



Herzlichen Dank an dieser Stelle dafür! Bereits vor und auch während der Veranstaltung sorgten Mitglieder des Fördervereins und Mitarbeiter der Stadtverwaltung für einen reibungslosen Ablauf im Hintergrund. Auch dafür Herzlichen Dank!

Herzlichen Dank auch an Maik und Silvio Günzel für die Beschallung! Nachdem der Empfang vorbei war, alle vom „Schwein am Spieß“ der Fleischerei Oliver Schütze gekostet hatten und ihren ersten Durst bei der sehr warmen Witterung gestillt hatten, schauten sich die Gäste noch die neuen Räume an und es kam zu vielen anregenden Gesprächen. Die Veranstaltung ging dann fast nahtlos in den Tag der offenen Tür für alle interessierten Bürger über.

Hiermit möchten wir und der Förderverein uns nochmals sehr herzlich für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Spenden bedanken! Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Feuerwehren, Vereinen und Institutionen wie bisher!

Wehrleitung



Bürgermeisterin Barbara Lüke überreichte dem Wehrleiter Thomas Mager einen roten Herrnhuter Stern, der künftig durch die Adventszeit am Gerätehaus leuchtet.

Sportwochen in der Kita Kunterbunt

Unter dem Motto „FIT MIT FLIZZY“ gestaltete die Kita Kunterbunt in Pulsnitz zwei aufregende Sportwochen. Flizzy ist das Maskottchen des Kreissportbundes Bautzen. 36 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren konnten das Sächsische Kindersportabzeichen absolvieren.

Am Montagmorgen trafen sich alle Kinder in Sportkleidung auf dem Spielhof der Kita Kunterbunt. Für den Beginn unserer besonderen Sportwochen erwartete uns alle eine Erwärmerung. Mit passender Musik, Spaß und guter Laune fand in den darauf folgenden Tagen täglich eine Flizzysportprüfung statt.

An sieben Stationen konnten die 3-6

Jährigen ihr sportliches Geschick beweisen. Zu den Stationen zählten Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen/Hampelmann und Rolle/Purzelbaum. Nachdem die Kinder alle sportlichen Aufgaben gut gemeistert hatten, gab es zum Abschluss eine große Überraschung. Flizzy kam persönlich zu uns in die Kita und übergab jedem Sportler eine Urkunde, eine Medaille und das Sächsische Kindersportabzeichen.

Die Kindertagesstätte Kunterbunt ist eine Bewegungskindertagesstätte.



Beste Freunde: FLIZZY, Lio, Thea und Joleen.

Tag des offenen Denkmals im Bibelland

Am Sonntag, dem 12.09.21 wird anlässlich des Tages des offenen Denkmals herzlich eingeladen ins Bibelland nach Oberlichtenau.

Von 10 bis 17 Uhr sind der Bibelgarten, die Töpferei im ehemaligen Gewächshaus der Schlossgärtnerei, der Histori-

sche Fasskeller und die Bibellandscheune zu besichtigen.

Ein Imbiss-Angebot für Besucher wird vorbereitet, und ein Film erklärt die Bauten im Bibelland.

Sie sind herzlich willkommen!

S. Förster

Auf einen Kaffee in den Jugendtreff Tag der offenen Tür am Samstag, 11. September

Wie schon in der letzten Ausgabe des Pulsnitzer Anzeigers beschrieben, wurde in den letzten Wochen fleißig gesägt, geschraubt und gestrichen. Die neue Graffitiwand, welche auch als Trennwand fungiert, ist fertig und bietet nun über 50 Meter legale Fläche für die Motive von jungen Sprayern. In Zusammenarbeit mit dem Dresdner Projekt „Spike Urban“

schwister, Eltern, Großeltern und alle, die einfach gern mal herein schauen möchten. Anlass für den Tag der offenen Tür ist unter anderem die Einweihung der neuen Graffitiwand, welche an diesem Wochenende auch neu gestaltet wird.

Vor Ort besteht die Möglichkeit, das neu gestaltete Außengelände sowie die Räumlichkeiten zu besichtigen und sich



Fleißig halfen die Jugendlichen beim Aufbau der Graffiti-Trennwand mit.

werden wir hier in Zukunft auch Workshops für Interessierte anbieten können. Wir bedanken uns hiermit sehr bei Zimmerer Sandro Kunath und Tischler Klaus Kühne für die tolle Anleitung und ehrenamtliche Unterstützung.

Am Samstag, dem 11. September, laden die Jugendlichen des Jugendtreffs Pulsnitz herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Es dürfen natürlich nicht nur Jugendliche kommen, sondern auch Ge-

selbst einen näheren Eindruck vom Jugendtreff zu verschaffen. Wer mag, kann sich unter Anleitung an einem Graffiti versuchen. Gern laden wir sie zu einem Kaffee ein, geben Auskunft über uns und hören uns auch ihre Kritiken an.

Samstag, 11. September 2021, 15-17 Uhr Jugendtreff Pulsnitz, Zugang über den Garten Goethestraße 28

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln
Tom Schurig

Zwei Vogelschauen in Oberlichtenau

Der Dresdner Kanarienzüchter 1880 und Exotenzüchter e.V. plant für den Monat September zwei Vogelschauen im Pulsnitzer Ortsteil Oberlichtenau. Zum einen holen sie die Sachsenmeisterschaft 2020 des Landesverbandes Sachsen der Kanarienzüchter im Lindengasthof am 25./26. September nach und zum anderen führen sie eine Spezial Vogelschau in der Feriensiedlung Pulsnitztal auf der Kirchstraße in Oberlichtenau am 11./12. September durch.



Honigzeit

Die Deutschen liegen beim Honigverzehr ganz vorn. Als Brotaufstrich liegt bei uns das Gold der Bienen nach Marmelade auf Platz zwei. Reichlich ein Kilogramm Honig genießt jeder Deutsche durchschnittlich im Jahr. Dieser Bedarf kann jedoch nur zu circa 30 Prozent aus deutscher Produktion gestillt werden. Der Rest wird aus aller Welt importiert. Das sind dem Statistischen Bundesamt zufolge mehr als 80.000 Tonnen im Wert von circa 250 Millionen Euro. Dabei (oder deswegen?) ist Honig eines der am meisten gefälschten Lebensmittel. Professionellen Betrugern gelingt es, speziellen Zuckersirup so zu manipulieren, dass er von echtem Honig nur durch sehr aufwändige Analysen zu unterscheiden ist. Für die Strecker und Fälscher ein gutes Geschäft, denn die Gewinnung des echten Honigs ist ziemlich aufwändig. Wer wissen möchte, woher der gekaufte Honig stammt, sollte einen Blick auf das Etikett werfen. Ein meist sehr klein gedruckter Hinweis: „Mischungen aus EU- und Nicht-EU-Ländern“ besagt, dass der Honig von überall von dieser Welt sein könnte. Hauptimportländer sind übrigens China, Mexico, Argentinien und die Uk-

raine. Der Anteil von Honig aus der EU kann dementsprechend sehr gering sein. Die Aufschrift „Deutscher Honig“ versichert, dass sich Honig aus Deutschland im Glas befindet. Die Kennzeichnung der Herkunft des Honigs auf dem Etikett ist verpflichtend, aber gerade bei importierten Honigen mehr oder weniger nichtssagend. Hier muss von der Politik nachgebessert werden. Andere Länder sind uns da voraus und verlangen eine Auflistung der einzelnen Herkunftsländer.

Wenn man dem Honig direkt beim Erzeuger erwirbt, kann man sich sicher sein, guten und echten Honig aus der Region zu bekommen. In Pulsnitz und Umgebung gibt es zahlreiche Imker. Oftmals haben Schilder an Gärten oder Haustüren den entscheidenden Hinweis. Auch auf unserer Homepage sind viele Imker unseres Vereins gelistet, die ihren Honig quasi an der Haustüre verkaufen. Also, keine Scheu, sondern einfach klingeln. Vielleicht kann man dabei auch einen Blick auf die Bienenvölker erhaschen und die ein oder andere Frage zu den Bienen oder zum Honig stellen.

Daniel Queißer

www.imkerverein-oberlichtenau.de



30 Jahre Wachtel am Standort Pulsnitz

Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Bestehen der Firma Wachtel GmbH in Pulsnitz!

Zwei der 65 Mitarbeiter waren schon vor 30 Jahren mit dabei, viele mittlerweile nun schon im Ruhestand. Sie haben die schwierigen Anfangsjahre nach 1990 miterlebt wie aus dem VEB Textima, der ehemaligen Produktionsstätte von Textilmaschinen und speziell Wäsche-schleudern ein Unternehmen wurde, das Bäckereiföfen, Kältetechnik und Automatisierungen für Handwerksbäcker herstellt. Sie erlebten eine ereignisreiche Geschichte des Unternehmens mit Höhen und Tiefen. Jetzt befindet sich das Unternehmen im ruhigen, erfolgreichen Fahrwasser, wie Niederlassungsleiter Dietmar Redlich bestätigt.

Im März 1991 firmierte das Unternehmen noch als Winkler/Wachtel Bäckereitechnik GmbH & Co KG. Es begann bescheiden für 18 Mann mit Lohnarbeiten für das Stammhaus in Villingen, es folgten dort Qualifizierungen der Pulsnitzer Mitarbeiter und schon im Oktober erfolgte die erste kleine Serienfertigung eines Ofentyps und weiterer Komponenten. Fünf Jahre später, verließ tatsächlich der erste echte Pulsnitzer Ofen die hiesigen Werkshallen. „Vom ersten Entwurf bis zur Null-Serie lag die Konzeption und Federführung in der Hand der Pulsnitzer“, so stand es damals im Pulsnitzer Anzeiger. Bis dahin wurden schon über 1000 Stikkenöfen hier produziert und traten ihre weltweite Reise von Usbekistan über Japan bis nach Amerika an.

1999 orientierte sich das Pulsnitzer Unternehmen um und wurde als zweiter Produktionsstandort des mittelständischen Familienunternehmens Wachtel aus Hilden (bei Düsseldorf) übernommen. Seitdem produziert das Unternehmen weiterhin Bäckereiföfen für echte Handwerksbäcker, große Discounter oder riesige Industriebäcker beliefert das Unternehmen jedoch nicht.

Das Unternehmen wuchs kontinuierlich und auf festen Füßen stehend. So konnte 2003 die dritte 1.500 Quadratmetergroße Halle auf dem Firmengelände entstehen. Mit einer neuen automatischen Laseranlage konnten sie noch flexibler auf die

Kundenwünsche eingehen und die Lieferzeiten verkürzen. Das weltweite Agieren half sogar über die Finanzkrise 2008 mit guter Auftragslage hinweg, starke Expansion mit entsprechenden ausländischen Tochterfirmen in Polen, Russland und Taiwan wurden unter Federführung des Stammsitz Hilden aufgebaut und genutzt.

Um flexibel und auf spezielle Kundenwünsche eingestellt zu bleiben gibt es ständige Schulungen der Mitarbeiter. Neuerungen zur Energieeinsparung und Wärmerückgewinnung sind heutzutage gefragt. Auch Spezialanfertigungen für kleine

Bäckereien oder als Schiffsausrüster erfordern immer neue Anpassungen. So stehen die Wachtel-Öfen auf vielen Kreuzfahrtschiffen in den Küchen. Wer also mit der Aida unterwegs ist auf allen Weltmeeren, genießt die Backwaren frisch aus Pulsnitzer Öfen – ist das nicht toll? Vor 2 Jahren entwickelte die Firma einen neuen Stikkenofen, energetisch überarbeitet und mit neuer Bedientechnik, die an das Internet angeschlossen ist, um die Steuerung auch aus der Ferne warten zu können. Diese Neuerung nahmen die Kunden gleich sehr gut an. Der Service ist generell durch kurze Wege in mehreren Servicestandorte abgesichert.

Rund um die Uhr können über 40 Monteure telefonisch Auskunft geben und den Bäckern im Notfall weiterhelfen, damit auch dann die Brötchen pünktlich auf dem Ladentisch liegen können. Personell angesiedelt sind die Monteure in Hilden, 15 davon sind für die neuen Bundesländer zuständig. Generell gibt es klare Strukturen bei der Zusammenarbeit zwischen Hilden und Pulsnitz zum Beispiel beim Marketing und dem zentralen Einkauf, sie dienen der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens. So kommt Pulsnitz mit einer ganz schlanken Verwaltung aus, dafür aber mit eigenständiger Konstruktion und Arbeitsvorbereitung. In dem 1923 gegründeten Unternehmen in Hilden gibt es beispielsweise auch eine Musterbackstube, das sogenannte „Test Baking Center“, in der die Kunden selbst einmal auf allen unterschiedlichen Bäckereiföfen backen dürfen, um die Technik kennen-

zulernen, ehe sie in ein Produkt investieren. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen über 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Bereichen.

Das Pulsnitzer Werk kann sich auch optisch sehen lassen, wenn man die Einfallstraße von Ohorn kommend rechter Hand auf die drei neuen Produktionshallen blickt. In den 30 zurückliegenden Jahren wurde zweimal umstrukturiert 1995 und 2008 noch einmal.

Heute stehen beispielsweise zwei leistungsfähige Lasermaschinen oder zwei Abkantmaschinen für mehr Effizienz der Arbeitsprozesse, eine moderne Schweißmaschine erleichtert das Arbeiten und eine Hebebühne macht die Montage bequemer, neu gestaltete Arbeitsplätze entstanden. „Weniger Muskelkraft und mehr Ergonomie für die Mitarbeiter im Produktionsbereich, Mitarbeiterbegeisterung durch Investition“, nennt es das Unternehmen auf seiner Internetseite. Viele Verbesserungen im Sanitärbereich oder im Aufenthaltsraum mit Kaffeemaschinen und Wasserspendern nutzen die Mitarbeiter täglich. Auch Arbeitskleidung mit Firmenaufdruck und Schutzschuhe stellt die Firma. In den letzten zwölf Monaten stand die Kernsanierung des Bürotraktes und der Konstruktion an, so dass sich jetzt die Firma überall festtagsmäßig präsentiert. So hat das Unternehmen knapp 2 Mio. € in den Standort investiert. Und das antizyklisch während



Ein Blick in die Montagehalle 2 der Firma Wachtel in Pulsnitz.

der Corona-Pandemie. Wachtel glaubt auch langfristig an den Standort und eine starke Region.

Derzeit ist die Auftragslage in Pulsnitz so gut, dass sogar Leiharbeiter das Team unterstützen müssen, die Stammschicht konnte es nicht mehr allein schaf-

fen. Deshalb sucht das Unternehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auch junge Auszubildende, die gern als Konstruktionsmechaniker, Elektroniker oder Mechatroniker arbeiten wollen.

E. R.

MEDITECH Sanitätshäuser erneut „Deutschlands Kundenkönig“ ausgezeichnet

„Die Arbeit beim Kunden ist erst dann beendet, wenn dieser zufrieden ist - ohne wenn und aber“ - eine täglich von MEDITECH-Team gelebte Firmenphilosophie, für die das Pulsnitzer Unternehmen von BILD und ServiceValue GmbH zum dritten Mal als „Deutschlands Kundenkönig“ im Bereich Sanitätshaus ausgezeichnet wurde. Die meisten Kunden kommen erst mit MEDITECH Sachsen in Kontakt, wenn es ihnen oder einem Angehörigen nicht gut geht. Die Firma bietet in 25 Sanitätshäusern orthopädischen Maß-

schuhe, Rollstühle, Kompressionsversorgungen, Bandagen, Prothesen, Inkontinenzprodukte oder auch Reha-Hilfsmittel für Kinder an. Gleichzeitig beliefern die Außendienstmitarbeiter die Kunden in Pflegeeinrichtungen, in Kliniken oder in den eigenen vier Wänden und erleichtern dadurch den Alltag der teils schwer erkrankten Menschen. „Die Auszeichnung – hoher Kundennutzen – ist eine Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Uns ist wichtig, dass unsere Arbeit den Kunden nützt und dass die Mitarbei-

ter unsere Philosophie so tragen“ so die beiden Geschäftsführer Maik Lange und Karsten Leonhardt. Aufgrund der gestiegenen Nachfrage an Reha-Hilfsmitteln und Homecare-Produkten baut die Firma auf dem Pulsnitzer Firmengelände eine weitere Logistikhalle mit 1700 Quadratmetern, die im Sommer 2022 fertiggestellt wird. Den Baufortschritt kann man per Webcam auf der Firmen-Internetseite live mitverfolgen.

www.meditech-sachsen.de



*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden meines Lebens
mit Euch allen zusammen war.*

Horst Philipp

geb. 21.07.1944 gest. 13.08.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und dieses auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Pflegeheimes Pulsnitz GmbH, Pfarrerin Maria Grüner, dem Blumenladen Buschwindröschen, den Musikern vom Spielmannszug Pulsnitz und der Kirchgemeinde sowie dem Bestattungsinstitut Schuster.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder Petra und Claudia mit Familien

Bestattungsinstitut Jürgen Schilder



*In jedem Ende
steht ein Anfang*

Wir sind umgezogen!

Ab sofort finden Sie uns auf dem

Julius-Kühn-Platz 14

01896 Pulsnitz

Telefon jederzeit: 03 59 55 - 77 47 40 Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

2014358

Standesamtsmeldungen

Es verstarben

am 14.07. – Frida Erika Vogt aus Pulsnitz, 83 Jahre
am 18.07. – Eberhard Weißbach aus Großnaundorf, 92 Jahre
am 23.07. – Horst Enrico Heinrich aus Pulsnitz, 63 Jahre
am 26.07. – Friedrich Alfred Baumann aus Ohorn, 96 Jahre
am 13.08. – Herr Walter Horst Philipp aus Pulsnitz, 77 Jahre

in Kamenz

am 11.07. – Hans Gottfried Kühne aus Pulsnitz, 80 Jahre
am 11.08. – Frau Brigitte Christa Herzog geb. Ritter aus Pulsnitz, 89 Jahre

in Dresden

am 30.07. – Hans Becker aus Pulsnitz, 90 Jahre

in Radeberg

am 05.08. – Frau Marie Hilde Büttner geb. Sümmchen aus Pulsnitz, 100 Jahre



BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
Inh. B. WOLF

ABSCHIEDSZEIT – DER TRAUER RAUM GEBEN...

Wir sind für Sie da – jederzeit...

als Partner in der Beratung Ihres individuellen Trauerprozesses. Lassen Sie uns mit Respekt und Würde einen friedvollen Abschied gestalten und ein wertvolles Andenken setzen.

Filiale Pulsnitz

Robert-Koch-Str. 15, 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955/ 712 823

Hauptfiliale Ottendorf-Okrilla

Radeberger Str. 5
01458 Ottendorf-Okrilla
035205 / 542 25

Filiale Dresden

Großenhainer Str. 182
01129 Dresden
0351/ 795 747 82

Tag und Nacht unter 0176 218 708 76

info@bestattung-muschter.de www.bestattung-muschter.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz

Robert-Koch-Straße 6a

Tel.: 035955/ 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf

Hauptstraße 11

Tel.: 035200/ 24 67 4

2014396



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Ohorn

Sitzungstermine

Am 08.09.2021 findet 18 Uhr eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Bürgermeisterzimmer statt, im Anschluss ab 19 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus oder auf unserer Internetseite ab 31.08.2021.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft findet am 22.09.2021 in Ohorn statt. Ort, Zeit und Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus ab dem 14.09.2021 oder auf unserer Internetseite.

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

Die Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.

September 2021 sowie die Wahlbekanntmachung der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 erfolgen durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus ab 30.08.2021.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Bekanntmachungshinweis

Am 30.08.2021 wird durch Aushang an der Verkündungstafel der Gemeinde Ohorn - Rathaus, Schulstraße 2 in 01896 Ohorn die Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung zur Eintragung der gewidmeten Straße: „Hauptstraße Abzweig Nr. 26 – 36 (Ohorn) – OS52“ in das Strassenbestandsverzeichnis der Gemeinde Ohorn veröffentlicht.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Seniorenfahrt am 01.09.2021 Dahleener Heide mit dem Heideexpress

Zu dieser Rundfahrt in einem wunderschönen Landstrich werden Sie herzlich eingeladen. Nach dem Mittagessen fährt der Heideexpress durch schöne Dörfer

und Landschaften der Dahleener Heide. Am See in idyllischer Lage werden Sie zum Kaffee erwartet.

Preis: 68,- € inkl. Busrundfahrt, Mittagessen (Gerichte zur Wahl), einstündige Fahrt mit dem Heideexpress, Kaffeedeck.

Abfahrt: 8.35 Uhr Gickelsberg, danach Rathaus, Sachsenkrone, Betreutes Wohnen

Kurzfristige Anmeldungen bitte direkt bei Jäckels unter 035952-58269.

Wir gratulieren den Jubilaren

Herrn Heinz Mahler

am 02.09.2021

zum 80. Geburtstag

Herrn Christian Körner

am 14.09.2021

zum 70. Geburtstag

Frau Gisela Görner

am 30.09.2021

zum 70. Geburtstag

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Ohorn wird von Montag, den 06.09.2021 bis Freitag, den 10.09.2021 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz (nicht barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der

Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am Freitag, den 10.09.2021 bis 12:00 Uhr im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 05.09.2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 156 – Bautzen I durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann bis zum Donnerstag, den 23.09.2021, 18 Uhr, im Wahl-

büro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragen.

5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftli-

chen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,

- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und

- ein Merkblatt für die Briefwahl. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer

vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Pulsnitz, 30.07.2021

Barbara Lüke
Bürgermeisterin der Stadt Pulsnitz
Wahlbehörde

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. Die Gemeinde Ohorn bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in:

Rathaus, Schulstr. 2

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in Pulsnitz, Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigter kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blau-

druck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen

Studie der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Am Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP) der Universität Leipzig wird aktuell eine Studie zu Trauer und Verlust im höheren Lebensalter durchgeführt. Die Studie richtet sich an Personen ab dem 60. Lebensjahr, die den Verlust einer ihnen nahestehenden Person erlebt haben, der mindestens 6 Monate oder länger zurückliegt und die sich dadurch belastet fühlen. Im Rahmen der Studie sollen verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für Trauernde (Programm A: Online-Selbsthilfe, Programm B: Trauererheber) getestet werden. Eine Studienteilnahme ist deutschlandweit möglich. Teilnehmer*innen erhalten

eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 €.

Trauer und Verlust

Der Verlust einer nahestehenden Person hinterlässt bei vielen Menschen eine große Lücke in ihrem Leben und es fällt schwer, sich an die neuen Umstände anzupassen. Trauer ist eine normale und gesunde Reaktion auf einen bedeutsamen Verlust. Dabei kann die Trauerreaktion von Person zu Person ganz unterschiedlich ausfallen. Hier gibt es kein richtiges oder falsches Trauern. Häufig ist das Trauererleben von Trennungsschmerz, Traurigkeit, Sehnsucht, Wut und Angst,

aber auch durch positive Erinnerungen an die verstorbene Person geprägt. In vielen Fällen lässt die anfänglich intensive Trauerreaktion nach einer gewissen Zeit nach. Den Hinterbliebenen fällt es dann wieder leichter, sich den alltäglichen Aufgaben zuzuwenden.

Wenn die Trauer bleibt

Die Zeit nach einem einschneidenden Verlust gut zu bewältigen, ist bedeutsam für das eigene Wohlbefinden und die Gesundheit. In den meisten Fällen bedarf Trauer keiner professionellen Hilfe. Manche Menschen fühlen sich jedoch noch mehrere Monate oder Jahre nach

dem Verlust durch die Trauer beeinträchtigt. Die Sehnsucht, Trauer und der Schmerz können dann so stark werden, dass bei den Betroffenen der Eindruck entsteht, nie wieder ein glückliches, zufriedenstellendes Leben führen zu können. Betroffene empfinden oft intensive Gefühle, das Nicht-Akzeptieren-Können des Verlustes, sowie andauernde Sorgen und Gedankenkreisen, z.B. ob man etwas hätte tun können. In manchen Fällen werden Orte, Situationen oder Gefühle, die an den verstorbenen Menschen erinnern, vermieden. Dies stellt eine starke Belastung für die Betroffenen dar und birgt ein erhöhtes Risiko für die Entwicklung psy-

chischer Störungen, z.B. Depressionen oder Angststörungen, sowie körperlicher Beschwerden. Falls Sie an einer Studienteilnahme interessiert sind oder weitere Informationen zur aktuellen Studie wünschen, wenden Sie sich bitte an das Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP):

Institutsleitung:

Prof. Dr. med. Steffi G. Riedel-Heller

Ansprechperson: Frau Franziska Förster, M.A. Soz., Telefon: 0341-9715482

E-Mail: trauerstudie@medizin.uni-leipzig.de

Barbara Lüke
Bürgermeisterin Stadt Pulsnitz
Wahlbehörde



SO GESEHEN. Fotografie und Fotografik aus der Lausitz

Ausstellungen des Ernst-Rietschel-Kulturrings e.V. im September

Am 5. September endet ab 14 Uhr mit einer Finissage die Ausstellung mit Zeichnungen und Skulpturen von Katrin Greif zu im Geburtshaus Ernst Rietschels. Die Künstlerin und Pädagogin unterrichtete 30 Jahre Schülerinnen und Schüler der Pulsnitzer Oberschule in den Fächern Kunst und Mathematik. Diese Abschlussveranstaltung bietet die Möglichkeit eines Wiedersehens mit der Lehrerin und einen Einblick in deren künstlerisches Wirken. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen.



Marcel Noack: Weißwasser-Süd 2006

Die Ausstellungen mit Aquarellen von Dietmar Hommel und Keramik von Karin Heyne enden am 12. September in der Ostsächsischen Kunsthalle. Bereits am Sonntag darauf, dem 19. September 2021 um 14 Uhr eröffnet die nächste Präsentation. Kurator der nächsten Ausstellung ist der Fotograf Jürgen Matschie aus Bautzen. Jürgen Matschie schreibt sein Ausstellungskonzept so: „Erstmals werden in einer Ausstellung der Ostsächsischen Kunsthalle in Pulsnitz Künstler und Künstlerinnen

aus drei Generationen vereint, deren künstlerisches Medium die Fotografie ist. Alle haben einen regionalen Bezug zur Lausitz, sei es durch Geburt, Zuzug, Heirat oder als Arbeitsschwerpunkt. Dabei wird die Lausitz über den sächsischen Bereich hinaus verortet und die Niederlausitz mit einbezogen. Die einundzwanzig zur Ausstellung eingeladenen Fotografen, Bildjournalisten und Grafiker eint das Ausloten der Möglichkeiten der Fotografie als individuelles Ausdrucksmittel. So vielfältig die Landschaft der Lausitz

mit ihren Besonderheiten ist, so unterschiedlich sind die Handschriften und Themen der eingeladenen Künstler. Die drei Altmeister der Fotografie – Evelyn Richter, Gerald Große und Gerd Ratte – beeinflussten nachhaltig die folgenden Fotografengenerationen mit ihren Bildern. Alle drei hatten in Leipzig an der Hochschule für Grafik und Buchkunst studiert. Ihre Bilder waren in Ausstellungen und Büchern ab den 1970er Jahren in der DDR zu sehen. Wobei Evelyn Richter durch ihre Lehrtätigkeit in Leipzig seit 1981 viele Fotografen stark prägte. Die Drei fochten in den 1970er Jahren den formalen Streit im Verband bildender Künstler mit aus: Ob denn Fotografie Kunst sei. Die nachfolgende Generation der Nachkriegsgeborenen – Bernd Hanke, Matthias Körner, Georg Krause, Thomas Kläber, Jürgen Matschie und andere – hatte dann im Verband bereits eigene Sektionen für Fotografie und Grafik. Nach der politischen Wende bedurfte es einer Neuorientierung als Künstler. Möglichkeiten eröffneten sich in unendlicher Vielfalt. Der jungen Generation stand die Welt offen. Sie nutzten das, was sich in den Studienorten von Anne Hasselbach, Marcel Noack, Olaf Rößler und Matthias Schumann widerspiegelt. Auch die Älteren holten bisher Unmögliches, Versäumtes oder Verbotenes nach und sahen sich in der Welt um.

Die Ausstellung SO GESEHEN lebt von der Vielfalt an Themen, künstlerischen Ansätzen und Techniken. Jeder hat seine Handschrift, sein künstlerisches Betätigungsfeld, sein Thema. Diese fotografischen Bilder haben was zu erzählen. Sie sind entstanden in einer lebendigen Region, der Lausitz, auch wenn nicht alle unmittelbar hier angesiedelt sind. Man kann in Mond- und Nachtlandschaften (Bergbau) versinken, in Gesichter eintauchen, sich an Pflanzen-, Verpackungs- und Maschinendetails erfreuen, Geschichte nachspüren – eine vielgestaltige Ausstellung.“



Thomas Kläber: Flattern im Wind, Grötsch, 2009

Neben den bereits genannten Fotografen sind Sven Abraham, Matthias Bulang, Frank Höhler, Jan Oelker, Matthias Rietschel, Klaus-Dieter Weber, Matthias Weber, Jan Wenzel und Franz Zadnick

beteiligt. Zur Ausstellungseröffnung am 19. September, um 14 Uhr spricht Dr. phil. Agnes Matthias, Kultur- und Fotohistorikerin am Kupferstichkabinett in Dresden und es erscheint ein Katalog. Die Ausstellung ist in der Ostsächsischen Kunsthalle bis zum 7. November 2021 immer Donnerstag, Freitag und Sonntag zwischen 14 und 17 Uhr zu besichtigen. Separate Terminvereinbarungen sind unter Telefon 035955 42318 möglich. Bitte die jeweils gültigen Hygienebestimmungen beachten. www.ostsaechsische-kunsthalle.de

Sabine Schubert

Chor-Konzert

Stadtkirche Pulsnitz
Samstag, 02.10.2021
Beginn 16:00 Uhr
Eintritt 5 €

Bergfinken singen

www.bergfinken.de

BIBLIOTHEK

STADT-MUSEUM

Goethestraße 20a

Neuanschaffungen - ALT

Erwachsenenliteratur

- Eva Altmstadt – Ostseefälle
- Andreas Föhr – Unterm Schinder
- Patricia Koelle – Das Lächeln der Libellen
- Helene Sommerfeld – Die Ärztin

Kinderliteratur

- Die drei !!! – Geheimnisvoller Liebestrank
- Charlotte Habersack – Bitte nicht öffnen 5: Magic!
- Ingo Siegner – Eliot und Isabella in den Räuberbergen
- Dominik Hochwald – Dinosaurier im Freibad
- Ingo Siegner – Der kleine Drache Kokosnuss und die Drachenprüfung

Unter www.pulsnitz.bbopac.de können Sie auf den Bibliotheksbestand von Pulsnitz zugreifen.

Öffnungszeiten:

Die Bibliothek öffnet wieder zu ihren üblichen Zeiten:
Dienstag und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag von 10 bis 16 Uhr

Das Chorsingen geht weiter

Lange haben die Sängerinnen und Sänger auf den Moment gewartet, an dem sie sich wieder in Präsenz und von Angesicht zu Angesicht ihrem schönen Hobby des Singens im Chor zuwenden dürfen. Pausiert haben während der Pandemie nur wenige; die meisten nutzten das Proben im virtuellen Raum und darüber hinaus das individuelle Üben in den einzelnen Stimmgruppen. Unser Dank gebührt unserem Chorleiter Matthias Kotte, dem Sänger Steffen Ismer und dem bisherigen Vereinsvorsitzenden Frank Wiczorek. Und allen anderen sei öffentlich danke gesagt, dass sie sich der einen oder anderen technischen Herausforderung gestellt haben; in Pandemiezeiten trafen sich ca. 25 Chormitglieder regelmäßig zu den Onlineproben. Und dank des Entgegenkommens der Schwedensteinklinikleitung proben wir wieder im Körpertherapieraum nach Hygienekonzept und sind vorbereitet auf den ersten Auftritt zum Sommerkonzert im Schlosspark am Donnerstag, dem 2. September ab 16.30 Uhr. Wer am 5. September zum Brand in der Sächsischen Schweiz unterwegs ist, kann unserem Kaffeekonzert lauschen. Und wenige Tage danach, am Mittwoch, dem 15. September ab 16.30 Uhr singt der Gemischte Chor Pulsnitz e.V. im Stadtpark und die Besucher können sich ihren Appetit mit Gegrilltem stillen.

In der Führungsmannschaft des Chores hat es Veränderungen gegeben. Frau Gesine Hentschel und Herr Frank Wiczorek haben nach langjähriger Vorstandstätigkeit den Staffelstab weiter gegeben. Der neue Vorstand wird von Frau Renate Richter angeleitet. Dem Vorstand gehör-

ten weiterhin an: Matthias Kotte, Kristina Schäfer, Gaby Kirfe, Andrea Fischer, Lutz Hönicke.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wenn Sie uns einmal in einer Probe erleben möchten, laden wir Sie gern für Mittwoch, den 29. September ab 19 Uhr in das Schützenhaus zu einer öffentlichen Probe ein. Erleben Sie die entspannende Wirkung des Chorgesangs und entscheiden Sie sich zum Mitsingen. Zum Weihnachtskonzert könnten Sie schon mit dabei sein. Ein besonderes Ereignis dürfen wir am Sonntag, dem 3. Oktober begleiten. Im Ortsteil Oberlichtenau der Stadt Pulsnitz findet die 15. Liederwegwanderung auf dem Deutschen Liederweg statt. Vertreter befreundeter Chöre werden uns dabei begleiten und wir sind uns sicher, dass Jung und Alt aus Pulsnitz und Umgebung diesen Höhepunkt erleben werden. Und so verbindet sich die 15. Liederwegwanderung sehr eng mit unserem Neustart in die nächste Chorsaison. Das gemeinsame Singen mehrerer Generationen und das Erleben in der Natur lässt uns hoffen, dass Interessierte ab September zum Schnuppern in unseren Chor kommen. Der Ortschaftsrat von Oberlichtenau und der Gemischte Chor Pulsnitz freuen sich auf viele Besucher. Diese Veranstaltung wird gefördert im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS aus dem Sonderprogramm „Neustart Kultur“. Näheres geben wir in der nächsten Ausgabe bekannt; soviel sei schon verraten – nach der Wanderung dürfen wir uns auf ein Konzert des Spielmannszuges freuen.

Gemischter Chor Pulsnitz e.V.

Chorkonzert mit den Bergfinken Einladung in die St. Nicolaikirche

Am Sonnabend, dem 2. Oktober um 16 Uhr laden wir Sie herzlich in die Pulsnitzer Kirche St. Nicolai ein.

Unter der künstlerischen Leitung von Ulrich Schlögel und Max Röber begibt der BERGSTEIGERCHOR BERGFINKEN DRESDEN e. V. 2020 sein nun schon einhundertjähriges Jubiläum und ist damit einer der ältesten noch aktiven Bergsteigerchöre Europas und der älteste

Bergsteigerchor Deutschlands. Der Chor singt in diesem Konzert Wanderlieder, Berglieder, Naturlieder und Chorstücke aus „Klassikern“ der Chormusik.

Der Eintritt kostet 5 €. Ab Montag, dem 13. September, sind die Karten im Vorverkauf im Pfarramt Pulsnitz erhältlich. (Tel. 035955/72355)

Schnuppertraining

Der Spielmannszug Pulsnitz e.V. startet mit tollen Ideen und Elan in das neue Schuljahr. Wir freuen uns jetzt schon auf unsere Auftritte zum Fischerfest, Pfefferkuchenmarkt sowie Nikolausfest in Pulsnitz und hoffen natürlich dass diese auch stattfinden werden.

Doch bevor wir zu diesen Auftritten starten, beginnen wir natürlich wieder mit den Übungsstunden. Daher nun eure Chance. Unsere Tanzgruppen machen auch in den Ferien ein Schnuppertraining. Wenn ihr Zeit und Lust habt, könnt ihr gern donnerstags bei unseren Pulsnitzer Krümel von 16-17 Uhr und unseren sweat crannberries von 17-18 Uhr bei den Übungsstunden

training der Lyra und Flöte findet da statt und gibt euch die Möglichkeit, die ersten Töne auf dem jeweiligen Instrument zu probieren.



Pulsnitzer Krümel bei ihrem Auftritt zum Fischerfest

zuschauen. Solltet ihr von der ganz Mutigen Sorte sein, könnt ihr natürlich gern eure ersten Tanzschritte mit der jeweiligen Gruppe probieren.

Nicht nur unsere Tanzgruppen, sondern auch der Spielmannszug Pulsnitz macht Schnupperübungsstunden. Somit laden wir herzlich alle Kinder ab der 1. Klasse, am Montag dem 30. August von 16-17 Uhr in den größeren Gruppen schnuppern zu kommen. Die Trommlergruppen sowie auch unser Einzel- und Gruppen-

Solltet ihr zu den Schnupperübungsstunden keine Zeit haben, ist es natürlich kein Problem zu unseren sonstigen Übungsstunden zu kommen.

Trainiert wird immer montags von 16 bis 17 Uhr in der Grundschule in Pulsnitz. Auch unsere Tanzgruppen die Pulsnitzer Krümel und die sweat crannberries freuen sich über Zuwachs, sie trainieren donnerstags von 17 bis 18 Uhr je eine Stunde. Wir freuen uns auf euch.

Euer Spielmannszug Pulsnitz e.V.

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.

Albert Schweitzer

Die himmlischen Musiker bekommen jetzt intensive Verstärkung von

Horst Philipp

Aus Kindern mit Zahnlücken machte er begeisterte Musiker und war immer eine zuverlässige Stütze. Jahrzehnte lang, hat er mit seiner Kraft und Energie den Verein geleitet.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Vereinsgründer und Ehrenvorsitzenden.

Dein Spielmannszug Pulsnitz e.V.

Zünftiger Fröhschoppen mit Weißwurst, Bier und LIVE-Partyband.

Sonntag, 3. Oktober 10.00 - 14.00 Uhr am
Gartenhaus der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz.

Karten (inkl. Sitzplatz im Festzelt, 2 Weißwürste, 1 Hähnchenkeule,
1 Maß Bier und 1 Brezel) **nur 34 €** pro Person

Kartenvorverkauf (Abnahme ab 2 Karten):
an der Rezeption VAMED Klinik Schloss Pulsnitz

Infos:

Mail: Manuel.Krahl@vamed-gesundheit.de

Tel: 0 35955 5-1791

VAMED | klinik
SCHLOSS PULSNITZ



Pulsnitz vor 100 Jahren

Die Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes: September 1921

Aus der Geschäftswelt

Am 8. September 1921 verstarb der Geschäftsführer der Firma A. E. Hauffe (Polydor), Walter Götze, im Alter von nur 45 Jahren. Die Eigentümer, Arbeiter und Angestellten der Firma sowie die Ortsgruppe der Deutschen Demokratischen Partei, deren Mitglied er war, ehrten in großen Annoncen den Verstorbenen. Walter Götze war auch von 1919-1921 Stadtverordneter in Pulsnitz.

Am 15. September beging der Inhaber der Pfefferkühlerei Köhler, Hoflieferant Richard Köhler, das 25-jährige Bestehen seines Betriebes. Die Fabrikate der Firma und insbesondere seine Spezialität „Köhlerkuchen“ wurden auf vielen nationalen und internationalen Ausstellungen preisgekrönt.

Am 1. Oktober beging die Wagenbauerei

Gebrüder Hentschel (Inhaber: Hermann Hentschel) ihr 25-jähriges Bestehen. Die Herren Kohlsche und Schöne von der Ohorner Straße 189 (jetzt Ziegenbalgstraße 3) gaben bekannt, dass sie am 16. September ein Botenfuhrgeschäft von Pulsnitz nach Königsbrück und anschließend nach Dresden eröffnen. Jeden Dienstag und Freitag nach Königsbrück anschließend Dresden, und montags von Pulsnitz nach Bischofswerda anschließend nach Bautzen.

Paul Teichmann teilte per Annonce mit, dass er sich auf der Schießstraße 234D (jetzt Dr.-W.-Külz-Straße 48) als Ofensetzer niedergelassen habe und er wirbt dabei um reichliche Kundschaft.

Veranstaltungen

Im Walkmühlenbad fand bei herrlichem

Sonnenschein ein Sommerabschwimmen, verbunden mit Wettkämpfen, statt, an dem sich die Schwimmvereine von Kamenz, Radeberg und Pulsnitz beteiligten. Das Zusammenbrechen eines Teiles der dichtbesetzten Tribüne zeigte glücklicherweise keine ernsteren Folgen. Der Abend vereinte die Mitglieder der Schwimmvereine mit ihren Angehörigen im Saale des Grauen Wolfes.

Der hiesige Turnverein feierte sein 58-jähriges Stiftungsfest verbunden mit einem Schauturnen. Bei leichtathletischen Übungen konnten sehr gute Ergebnisse über 100 Meter (11,4 Sekunden) und im Speerwerfen (38,65 Meter) erzielt werden. Ein Faustballspiel gewann der Turnerbund gegen Oberlichtenau. Abends fand die Feier ihren Abschluss im großen Schützenhausaal.

In der im Rathaussaale am 23. September stattgefundenen öffentlichen Stadtverordnetenversammlung wurde u.a. beschlossen: Den Mitgliedern des Marktausschusses eine Aufwandsentschädigung von 25 Mark zu gewähren, zur Deckung des Fehlbetrages im Rechnungsjahr 1920/1921 der Handelsschule 1500 Mark und für das Rechnungsjahr 1921/1922 den Betrag von 5000 Mark aus städtischen Mitteln zu bewilligen.

Was sonst noch interessierte

Als Friedensrichter für den Bezirk Friedersdorf und Oberlichtenau wurde vom Amtsgericht Pulsnitz der Bäckermeister Bernhard Oswald aus Oberlichtenau verpflichtet.

Durch vielseitige Unterstützung konnte die Handelsschule Pulsnitz eine Fachabteilung ins Leben rufen. Die

Bandstuhlfabrik C. H. Schäfer in Ohorn lieferte dafür zu äußerst günstigen Bedingungen eine Spulmaschine, eine Schermaschine und eine eigens für die Schule gebaute Jacquardmaschine. Von den Siemens-Schuckert-Werken wurden diese durch Vermittlung des Städtischen E-Werkes mit Elektromotoren versehen. Für den Unterricht an den Maschinen konnten namhafte Fachleute wie Kurt Höfgen aus Ohorn, Webmeister Paul Hauffe von der Firma Schurig-Raupach und Webmeister Otto Hauffe von der Firma Alwin Höfgen aus Oberlichtenau gewonnen werden. Die Behandlung einiger schwieriger Stoffe übernahm Direktor Mortsiefer (Fa. C. G. Hübner) der bereits an der Barmer Webfachschule tätig war.

Pulsnitzer Heimatverein e.V. Andreas und Michael Schieblich

Kalenderblatt September: Historische Orte — Postamt (Poststraße)

Bis Anfang der 90er Jahre war es selbstverständlich, wollte man Pakete oder Einschreibbriefe etc. verschicken ging man auf die „Post“.

Die „Post“ war das heute noch repräsentative Gebäude auf der Bahnhofstraße, Ecke Poststraße. Im Jahre 1912 wurde es als „Kaiserliches Postamt 1. Klasse“ eingeweiht.

Die Geschichte der Pulsnitzer Post begann natürlich schon viel früher mit dem regelmäßigen Verkehr der Postkutschen, die neben dem Personentransport auch für die Beförderung der Briefe und Pakete zwischen den Orten zuständig waren. In Pulsnitz erfolgte Verteilung und Annahme von 1816 bis 1831 über das „Zolleinnehmer-Haus“ auf dem Polzenberg. Der Zolleinnehmer war gleichzeitig auch Postvorsteher. Allerdings war die Lage des „Zolleinnehmer-Hauses“ für die Stadtbürger sehr ungünstig, so wurde ab 1832 die Poststelle in verschiedenen Privathäusern untergebracht, unter anderem auch am Markt.

Erst kürzlich fanden wir ein Inserat von 1891 in dem das „Damen-Mäntel Geschäft“ von Robert Boden, in der alten Post, Kamenz Straße beworben wurde. Bei dem Grundstück handelt es sich um das jetzige Eckhaus Wettinstraße/Bischofswerdaer Straße der Firma Zweirad-Wolf.

Mit der Einführung des Telegraphenverkehrs (Nachrichtenübermittlung mittels Morsetastengerät) war ein größeres, zentrales Postgebäude erforderlich.

Im Jahre 1887 baute ein Herrmann Julius Weise auf dem Grundstück Bahnhofstraße 252P, jetzt Bahnhofstraße/Ecke zum Bahnhof ein großes Wohnhaus es wurde um 1890 von der sächsischen Postbehörde gepachtet und zum Kaiserlichen Postamt ausgebaut.

Die Hausbesitzerin Elisabeth Garten und der Postdirektor Heymann wohnten im Haus.

Außer dem Postdirektor arbeiteten hier neun Beamte und 19 Unterbeamte.

Im Jahre 1901 wurde innerhalb der Stadt eine Fernsprechanlage mit anfangs 62 Teilnehmern in Betrieb genommen. Die Vermittlung erfolgte über das Postamt. Auf die Dauer erwies sich auch dieses Postgebäude zu klein und unpraktisch für die neuen Anforderungen.

Der Pulsnitzer Stadtrat und die Obere Postbehörde in Dresden einigten sich auf den Neubau eines Postmietgebäudes. Dazu erwarb die Stadtgemeinde Pulsnitz von der Kirchengemeinde Pulsnitz ein Flurstück am Trommelberg, heute Bahnhofstraße/Ecke Poststraße.

Die Bauleitung erfolgte durch den Postbaurat Winkler aus Dresden, mit der

Bauausführung wurde der Pulsnitzer Baumeister Fischer beauftragt.

Nach eineinhalb Jahren Bauzeit wurde das Postamt am 27. September 1912 feierlich übergeben, es hatte den Rang einer ländlichen Hauptpost 1. Grades, dem weitere Postämter im Umkreis unterstanden.

Für den damaligen Bürgermeister Dr. Michael war es nach dem Neubau des Krankenhauses und der Stadtschule ein weiterer Höhepunkt in seiner Tätigkeit, galt das Postamt doch als das modernste Kleinpostamt Sachsens.

Zwei Tage später begann der Post und Fernmeldedienst, man konnte jetzt ohne Wartezeit direkt nach Dresden telefonieren.

Das Postgebäude machte einen imposanten Eindruck. Es war über Eck gebaut, der Haupteingang hatte zwei große Türen und eine von zwei Säulen dekorierte Freitreppe. Der Giebel über dem Eingang war mit einem ovalen Schild geschmückt in welchem ein schmiedeeiserner Postadler mit Posthorn und Kaiserkrone angebracht waren, darunter der Schriftzug „Kaiserliches Postamt“.

Die weißen Fenster wurden in den Obergeschossen von grünen Fensterläden eingefasst. Stahlgestelle führten auf dem Dach die vielen Telegraphen- und Telefonleitungen in das Gebäude.



Postbote per Rad

Die Schalterhalle war geräumig und unterteilt in Fernmeldebereich, Brief und Paketannahme, dazu kamen die Postschließfächer. An dieser Einteilung änderte sich auch über die Jahre wenig.

Zu dieser Zeit beschäftigt das Postamt zirka 30 Personen. Ein Teil der leitenden Beamten wohnte im Postamt, für sie

gab es sogar einen Gemüsegarten für die persönliche Versorgung. Der geräumige Innenhof war Stellplatz und Werkstatt für die Postautos, eine Kombination von Paket-Personen-Transporter.

Nach 1918 wurde aus der Kaiserlichen Post die Reichspost. Es verschwand auch



Das 1911/12 errichtete Kaiserliche Postamt am Trommelberg, der heutigen Poststraße.

der Adler aus dem Wappen und wurde durch ein schlichtes „Postamt“ ersetzt. Ende April 1945 wurde es noch einmal gefährlich für das Postgebäude. Bürgermeister Tschupke hatte versprochen Pulsnitz gegen die sowjetischen Truppen zu verteidigen, die Kastanienbäume entlang der Bahnhofstraße und der Post wurden gefällt und eine Panzersperre errichtet.

Zum Glück setzten sich Bürgermeister und Volkssturm bei Zeiten ab, so kam es zu keinen größeren Kampfhandlungen, lediglich am Schützenhaus wurde ein Panzer durch eine Tellermine zerstört und der Bürgermeister wurde wegen Feigheit vor dem Feind von der SS erschossen.

Wenn Kerstin Aretz in die Pilze geht, dann begleiten sie immer Kasperle und Hexe. Denn die Pilzberaterin ist am liebsten mit Kindern unterwegs. Spielerisch erklärt sie den Kindern vieles über Pilze: Wie Pilze wachsen und wie wichtig Pilze für

Nach 1945 war ein privater Telefonanschluss eine Seltenheit. Telefoniert wurde aus der öffentlichen Telefonzelle oder direkt im Postamt. Gespräche nach außerhalb der Stadt mussten anfänglich, Gespräche ins Ausland grundsätzlich über das Fernamt vermittelt werden. Da

die Leute persönlich, von ihnen erfuhr man auch die neusten Nachrichten der Stadt.

Mit der Wende wurde, wenn man es auch nicht wahr haben wollte, ein Postamt dieser Größe nicht mehr gebraucht. Der rasante technologische und logistische

Fortschritt war zu groß.

Das Pulsnitzer Postamt diente noch einige Jahre der Deutschen Post als Verteilungsstelle für die umliegenden Orte. Bis es die in der Nachbarschaft ansässige Pflegeheim Pulsnitz GmbH erwarb und mit viel Aufwand und Einfühlungsvermögen, 2017 zum Betreuten Wohnen „Altes Postamt“ umbaute.

Text und weitere Fotos: <http://kalender.pulsnitzer-heimatverein.de>

Quellen:

Rüdiger Rost, Archiv Pulsnitzer Heimatverein e. V., Pulsnitzer Adressbücher, Foto Kahle

Andreas und Michael Schieblich Pulsnitzer Heimatverein e. V.

Pilzwanderung für Kinder

die Natur sind. Aber auch die wichtigsten Speise- und Giftpilze werden erläutert. Die Kinder haben viel Spaß bei den spannenden Geschichten und den Bewegungsspielen im Wald. Denn wer möchte nicht gern mal als Pilzspore durch den Wald um die Bäume rennen? Sollte es witterungsbedingt mal nicht so viele Pilze geben, ist das auch nicht so schlimm, denn Kerstin Aretz hat viele Pilzmodelle, die sie den begeisterten Pilzsuchern zeigen kann. Mit ihrem Programm ist die Pilzberaterin ein gern gesehener Gast in Kindertageseinrichtungen. Aber auch Pilzwanderung für Familien bietet die Dresdnerin, die aus Pulsnitz stammt, an. Bei so einer Pilzwanderung begleitet sie immer ein Kollege, denn während Kerstin Aretz den Kindern mit Begeisterung über Pilze verzaubert, können die erwachsenen Pilzsucher ihre Funde von einem ebenso erfahrenen Kollegen bestimmen lassen. So können auch die gefundenen Pilze, sicher bestimmt, mit nach Hause genommen werden. Am 10. Oktober ist Kerstin Aretz zusammen mit dem Pulsnitzer Pilzberater Enrico Tomschke unterwegs. Beide laden alle kleinen und großen Pilzsucher zu einer Tour durch die Hufe ein. Sicherlich gibt es viel Spannendes von den beiden über Pilzen zu berichten und bestimmt werden

auch einige Pilze zu finden sein. Termin: Sonntag, 10.10.2021; 10 bis 14 Uhr; Treff: Tor Klinik Schloss Pulsnitz; Wittgensteiner/Großbröhdsdorfer Straße; Unkosten 4€/2€. Anmeldung gewünscht unter info@pilze-aretz.de oder 0162/2831014



Kerstin Aretz bei der Pilzwanderung mit Unterhaltung

Weiterhin für Sie da...

Für die Sicherheit meiner Kunden mache ich mich seit Jahren stark. Mein neuer Partner, die Mecklenburgische Versicherungsgruppe, verfügt über mehr als 220 Jahre Erfahrung und bietet Ihnen eine umfangreiche Produktpalette. Lassen Sie sich beraten. Immer für Sie da – persönlich und nah.

Hauptvertretung Torsten Kühne
An der Hölle 4 · 01896 Pulsnitz
Telefon 0177 30 18 277
info.kuehne@mecklenburgische.com
torsten-kuehne.mecklenburgische.de

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE
2021648

mobile **Alltagsbegleitung** 2021646

Wir bieten Ihnen:

- Unterstützung im Haushalt & Alltag
- Wohnungsreinigung & Hausreinigung
- Arzt und Behördengänge, Begleitungsdienste
- Einkaufsservice
- Spaziergänge, Ausflüge, Zoo, vorlesen, zuhören, Gedächtnistraining

Ich unterstütze und entlaste Sie und Ihre Angehörigen im vertrauten, häuslichen Umfeld!

Ab Pflegegrad 1 kostenfrei

Rufen Sie uns an Tel. **0162 6629600**
M. Guhr-Markt 12 - Königsbrück



Royal Ranger — Felsenfest

Endlich Ferien, endlich ohne Maske, endlich Sommercamp und Zelten. Den Kindern fiel sichtlich eine Last ab, als wir Royal Ranger - christliche Pfadfinder Pulsnitz uns wieder ohne Einschränkungen



treffen durften. Zum letzten Stammtreff auf dem Pfadfindergelände „Wilde Freiheit“ konnten wir trotz Dauerregen unser Camp noch optimal in der Hobbithöhle vorbereiten. In dieser ersten Sommerferienwoche ging es nun auf große Fahrt. Die Sächsische Schweiz war unser gemeinsames Ziel mit den Stämmen aus Großenhain und Sohland. Das Campthema: „Felsenfest“ passte optimal in die Kulisse. Die Geschichte zum Camp kam aus der Bibel, 1. Samuel. Unser Held Da-



Wander-Geländespiel über 15 bis 20 km und auch die Höhlenführung in Lohmen war absolut spannend. Im Feldbahnmu-

seum Herrenleite durften wir alle mit einer Oldtimerlock in Waggon mitfahren und bauten danach unsere eigene Drainsine aus Knüppelholz, 2 Achsen und 8 Schubkarrenrädern. Mit diesem Gefährt fuhren wir sowohl auf der Campwiese als auch auf einem stillgelegtem Gleis in rasantem Tempo. Einmal mit und einmal ohne Bereifung, also auf der Felge. Zur Erfrischung ging es immer wieder mal in einen riesigen Pool auf dem Gelände, einfach genial. Nun warten auf uns bereits die nächsten Termine zum Pulsnitzer - Ferienangebot der Freitagnachmittagworkshops auf dem Gelände „Wilde Freiheit“.

Tilo Schönherr - Stammlleiter Pusnitz

Pulsnitzer Gesundheitslauf – nur für unsere Jüngsten

Nach zehn erfolgreichen Jahren mussten sich auch die Organisatoren des Pulsnitzer Gesundheitslaufes im Jahr 2020 Corona geschlagen geben und den Gesundheitslauf schweren Herzens absagen. Auch in diesem Jahr wusste niemand so recht, wo pandemiebedingt die Reise hingehet. Eine Veranstaltung in der Größenordnung wie in unseren ersten zehn Jahren haben wir als Organisationsteam frühzeitig ausgeschlossen, da hier auch die Lage des Veranstaltungsgeländes an der VAMED Rehaklinik Schwedenstein eine Rolle spielte. Ganz aufgeben wollten wir den Lauf jedoch nicht. Durch die besondere Initiative des HSV 1923 Pulsnitz e.V. – Abt. Leichtathletik haben

wir uns nach reiflichen Überlegungen dazu entschlossen, den Gesundheitslauf in diesem Jahr durchzuführen – jedoch anders als bisher.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr unsere Kinder. Sie haben im vergangenen Jahr sehr unter der Situation gelitten. Durch Schul- bzw. Kitaschließungen und Homeschooling, Wechselunterricht und Notbetreuung bis hin zum Wegfall von jeglichem Vereinsleben und Kontaktbeschränkungen, war das bis dahin normale soziale Leben nicht mehr möglich.

Am 3. September findet nun unser Lauf

statt – als Gesundheitslauf für KINDER. Angeboten werden die Strecken 800 m für die Altersklassen U8 und U10 (Startzeit 17:30 Uhr) und 2 km für die Altersklassen U12 und U14 (Startzeit 18:00 Uhr). Für die Gewinner stehen wie immer attraktive Preise bereit, alle Teilnehmer erhalten wie gewohnt eine Urkunde und ein Pfefferkuchenherz.

Anmeldungen sind ab sofort unter www.baer-service.de möglich. Wir bedanken uns bereits an dieser Stelle bei allen Sponsoren, die unsere Idee unterstützen und hoffen auf eine schöne Veranstaltung für unsere Kinder.

Das Organisationsteam

Oberlichtenauer Sommerläufer mehrfach erfolgreich

Bei der 16. Auflage des 16. Lausitzer Seenland Marathons in Großräschen gab es von 09.-11. Juli 2021 insgesamt 30 Wettbewerbe zur Auswahl: Laufen, Walken, Skaten, Radfahren über unterschiedlichste Distanzen, allerdings coronabedingt mit begrenzten Starterzahlen. Holger Uhlmann war einer von 100 Aktiven auf der Halbmarathondistanz, die er in 1:49:22 Stunden als Zweiter seiner Altersklasse M60 absolvierte.

Eine Woche später startete der 63-Jährige beim erstmals ausgetragenen Höckendorfer Heide Cross Run (zwischen Tharandt und Dippoldiswalde gelegen). 158 Läufer waren am Start und Holger

Uhlmann belegte über die ziemlich anspruchsvollen 15 Kilometer durch die Paulsdorfer Heide mit 1:24:27 Stunden wiederum den zweiten Platz in seiner Altersklasse.

1:00:30 Stunden benötigte Holger Uhlmann beim 12 Kilometer langen Crosslauf rund um den Hohberg bei Schirgiswalde, der am Freitag, dem 23. Juli 2021 um 18 Uhr gestartet wurde. Das bedeutete den Altersklassensieg in der M60. Insgesamt waren knapp 100 Sportfreunde zu diesem abendlichen Sportfest angereist. Bei der 18. Auflage des traditionellen Müglitztallaufes gingen 50 Läufer beim Hauptlauf über 10,4 Kilometer an den

Start. Darunter Holger Uhlmann, der nach 56:55 Minuten im Mittelfeld das Ziel erreichte und damit in seiner Altersklasse Dritter wurde.

Zur zweiten Etappe des Nationalparklaufes von Krippen nach Hinterhermsdorf über 30 Kilometer am 14. August 2021 gingen 150 Aktive an den Start, darunter auch Steffen Partusch und Holger Uhlmann. In der ausgesprochen stark besetzten Altersklasse M55 kam Steffen Partusch mit einer Zeit von 2:52:47 Stunden auf Platz 8, Holger Uhlmann erreichte in der M60 mit 3:00:43 Stunden den Bronzerang.

Wolfgang Bieger

Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Pulsnitz

Zur Jahreshauptversammlung laden wir alle Besitzer von land- und forstwirtschaftlichen Flächen am **Donnerstag den 16.09.2021 um 19.00 Uhr** in das Schützenhaus in Pulsnitz ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht

4. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
5. Bericht der Jagdpächter
6. Sonstiges/Diskussion

Der Vorstand

Raus in die Natur und der Energie auf der Spur: Fünf Energielehrpfade in Sachsen entdecken

Dresden, 06.08.2021. Raus in die Natur, neue Regionen in Sachsen entdecken und dem Thema „Energie“ auf der Spur sein. Das ist die Absicht hinter dem neuen Angebot der SAENA für sächsische Kinder, Jugendliche und Familien. Wir haben fünf Energielehrpfade in Sachsen besucht, für euch getestet und kleine Forscheraufträge dazu erstellt. Wer also noch ein buntes Ferienprogramm sucht, kann seine Ausflüge planen nach: Schwepnitz, Dresden, Freital, Ostritz und Göda.

Unter www.unterrichtsmoduleenergie.de gibt's weitere Informationen zur Tourenplanung der Outdoor-Erlebnisse Energie. Welche erneuerbaren Energieträger an den Orten entdeckt werden können, wie ihr hingelangt und welche Materialien zum Erkunden gebraucht werden, steht genauso auf der Internetseite, wie die Be-

schreibung, und Bilder zu den Stationen und der Zeitaufwand und sowie spannende Aufgaben zum Lösen vor Ort.

Und dort geht's hin:

- Energie-Entdeckerpfad Schwepnitz und Grüngräben
- Energieökologische Modellstadt Ostritz
- ENSO-Energie-Erlebnispfad: Teil 1 von Freital nach Malter
- Mühlenlehrpfad in Göda
- Solarpfad in Dresden

Und weil es Draußen so schön ist, haben wir auch eigene Outdoorangebote mit und für Kinder und Jugendliche zusammen mit ihrer Heimatkommune entwickelt, bspw. in Plauen, Zittau, Pulsnitz, Pirna und Wilsdruff. Davon berichten wir mehr nach den Ferien. Fast schon Tradition sind unsere sieben Unterrichtsmodule Energie, die an Schulen zur Unterrichtsergänzung als Theorie- und

Praxismix in Präsenz- oder Online-Veranstaltungen kostenfrei gebucht werden können. Wer gern etwas in den Händen hält, kann unter www.saena.de/broschüren Schulhefte, Hausaufgabenhefte und Klima-Energie-Pässe bestellen.

Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH ist das unabhängige Beratungs-, Informations-, und Kompetenzzentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung, Energieeffizienz und effiziente Mobilität. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank - Förderbank -(SAB). Sie dient als sachsenweite Anlaufstelle für alle handelnden Personen und Institutionen im Bereich Energie und Klimaschutz.

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH

Programm Vereinsfest TSV Pulsnitz 1920 e.V.

Freitag 10.09.2021

- 17.00 Uhr Empfang Gäste
- 17.30 Uhr offizielle Eröffnung + Bieranstich mit geladenen Gästen aus Politik und Sport
- 18.00 Uhr D-Junioren TSV Pulsnitz - SG Dynamo Dresden
- 19.30 Uhr Spiel Traditionself / 1. + 2. TSV Pulsnitz 1920 - FK Huzova (Kleinfeldturnier)
- danach ab Disko mit H&H

Samstag 11.09.2021

- 9.00 Uhr E2-Junioren TSV Pulsnitz - SG Crostwitz UND Bambinis TSV Pulsnitz - Bischheim
- 10.30 Uhr E1-Junioren TSV Pulsnitz - SV Königsbrück/Laubnitz
- 12.45 Uhr B-Junioren TSV Pulsnitz - SpG Lampertswalde/Tauscha/Berbisdorf
- 14.45 Uhr Männer TSV Pulsnitz 2. - SpG Baruth 2./Hochkirc
- 17.00 Uhr Männer TSV Pulsnitz - Hoyerswerdaer FC
- danach gemütlicher Ausklang mit Bier, Gegrilltem und Musik

Sonntag 12.09.2021

- 9.00 Uhr C-Junioren TSV Pulsnitz - SV Straßgräbchen
- 11.00 Uhr A-Junioren TSV Pulsnitz - SpG Oppach / Concordia Sohland
- 13.00 Uhr D-Junioren TSV Pulsnitz - SV Burkau
- danach gemütlicher Ausklang mit Bier und Musik bis ca. 15.00 Uhr

An allen Tagen ist der Eintritt frei und der TSV Pulsnitz 1920 freut sich auf re-

gen Besuch.

Terminkalender August/September
(vorläufig und soweit bekannt):
Samstag, 28.08.2021 - 13:00 Uhr
Herren | 1.Kreisklasse
SG Frankenthal 2. - TSV Pulsnitz 1920 2.

Samstag, 28.08.2021 - 15:00 Uhr
Herren | Kreisoberliga
SV Oberland Spree - TSV Pulsnitz 1920

Sonntag, 05.09.2021 - 10:30 Uhr
C-Junioren | Kreispokal
SpG SV Göda 04 / SV Gaußig - SpG TSV Pulsnitz 1920 / SC 1911 Großröhrsdorf

Samstag, 11.09.2021 - 12:45 Uhr
B-Junioren | Kreisfreundschaftsspiele
TSV Pulsnitz 1920 - SpG Lampertswalde/Tauscha/Berbisdorf

Samstag, 11.09.2021 - 14:45 Uhr
Herren | 1.Kreisklasse
TSV Pulsnitz 1920 2. - SpG Baruth 2. / Hochkirc 2.

Samstag, 11.09.2021 - 17:00 Uhr
Herren | Kreisoberliga
TSV Pulsnitz 1920 - Hoyerswerdaer FC

Samstag, 18.09.2021 - 12:45 Uhr
Herren | 1.Kreisklasse
TSV Wachau 2. - TSV Pulsnitz 1920 2.

Sonntag, 19.09.2021 - 14:00 Uhr
Herren | Kreisoberliga

TSV Pulsnitz 1920 e.V.

Fernseh-Verkauf & -Service

Samsung, Technisat, Panasonic ...

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

BILD & TON

Servicepartner **O** Friedhelm Seidel

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Lust auf einen heißen Job?

Starte jetzt deine Ausbildung als Köchin bzw. Koch bei der La Ola Zentralküche!

Bewerbung an:
La Ola Zentralküche e.K.
Ziegenbalgstraße 30, 01896 Pulsnitz
oder: personal@laola-zentralkueche.de

was wir euch bieten:

- Jobticket, Bereitstellung von Berufskleidung
- Kostübernahme von Schulbüchern
- Erfolgsprämien, überdurchschnittliche Bezahlung

Natursteine-Rentzsch.de

2014390

Gravuren & Ornamente in Stein

Grabmalkunst

individuelle Anfertigungen in Naturstein

GRABMALE

FELSEN - LIEGEPLATTEN

Ausstellung & Beratung

Großröhrsdorfer Str. 43

01896 Lichtenberg

Tel. 035955 - 45 186

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentzsch

Besuchen Sie unser Werk mit Ausstellung



Aktuelles Baugeschehen

Nach einigen Monaten Abstinenz sollen Informationen über das aktuelle Baugeschehen in unserer Stadt wieder regelmäßig hier erscheinen.

Ersatzneubau S 56-Brücke in Pulsnitz – Endlich: Freigabe erfolgte am 11. August

Ende Juli liefen noch die letzten Restarbeiten und die Angleichung der benachbarten Grundstücke. Anfang August folgten die Geländerarbeiten. Die komplette Fertigstellung wurde durch eine Brückenprüfung vor der Abnahme abgeschlossen. Diese erfolgte am 11. August und noch am Vormittag wurde die Straße wieder für den Verkehr freigegeben und die Umleitung deaktiviert.

Vor dem Hintergrund der Baugrundverhältnisse, beeinträchtigenden Witterungsbedingungen durch eine geschlossene Schneedecke sowie Temperaturen im Frostbereich und letztlich auch pandemiebedingten Lieferverzögerungen kam es zu einer weiteren Bauzeitverlängerung. Gleichzeitig bestanden zeitweise Berührungspunkte zur Baustelle „Abbruch Kante“, welche eine sicherheitskonforme Weiterarbeit an der Brücke nicht ermöglichte.

Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Bremshügel vorm Harlekin

In der Einfahrt zur Ziegenbalgstraße entsteht seit 18. August der lange geplante Bremshügel vor dem Harlekin zur Geschwindigkeitsreduzierung und für mehr Sicherheit der Fußgänger. Er wird vor dem Gebäude errichtet, so dass gerade noch ein Auto in die Straße vollständig einbiegen kann.

Zur Umsetzung wurde eine neue Lösung gefunden, die aus geschwungenen Formsteinen besteht und das Regenwasser beidseitig im Schnittgerinne abführt.

Brückenbau Sandweg

Für die Brücke auf dem Sandweg in Friedersdorf liegt die Ausführungsplanung vor und zurzeit werden die Naturschutzbehörde und die Untere Wasserbehörde um Stellungnahme gebeten, so dass im Herbst die Ausschreibung erfolgen und 2022 gebaut werden kann.

Kinderhaus Schatzinsel

An der Kita Schatzinsel erhielt die Fassade am Schiff einen neuen Anstrich. Weitere kleinere Baumaßnahmen beginnen in den Herbstferien, dann wird im Dachgeschoss eine Trennwand entfernt und aus zwei Räumen ein großer geschaffen. Damit lässt sich die Aufsichtspflicht durch die Erzieherinnen optimieren.

Außenanlagen an Kindereinrichtungen

Für die Spielplätze und Außenanlagen an der Kita Kunterbunt, der Grundschule in Pulsnitz und der Grundschule in Ober-

neuem Anstrich und die Stufen werden während der Herbstferien neu verlegt. Unverändert bleiben die Spielgeräte stehen, im Rahmen der 48-Stunden-Aktion erhalten sie einen neuen Anstrich.



Das neu angelegte Rundell vor dem Freizeitzentrum in Oberlichtenau.

lichtenau gibt es aus dem Schulbeschleunigungsprogramm Fördermittel. Für die Pulsnitzer Objekte sind die Planungen fertig und die Ausschreibung durch das Planungsbüro vorbereitet und Angebot angefordert. Schon jetzt wurde eine Fristverlängerung über den 31.12.2021 hinaus für die Kita Kunterbunt beantragt. Auf dem Schulhof wird voraussichtlich während der Herbstferien gebaut.

In Oberlichtenau wird bereits seit 13. Juli fleißig gebaut und soll auch bis Schuljahresbeginn zum großen Teil fertig sein. Neu gestaltet und befestigt wird das gesamte Areal um das Schulgebäude einschließlich der Zufahrt ab der Keulenbergstraße. Hier und auf dem Schulhof wurde der alte Beton aufgebrochen und neu asphaltiert bzw. neu gepflastert. Auf dem Vorplatz vor dem Sport- und Freizeitzentrum entsteht ein befestigtes Rondell als Grünfläche. Die Regenwasserschächte wurden rund um das Schulgebäude neu eingebunden. Am Schulgebäude entstand ein neuer Fahrradstellplatz. Nebenunter der Notterrasse ist die Fläche mit Borden eingefasst und befestigt worden. Das Provisorium der Beleuchtung auf dem Schulhof wurde entfernt, Kabel umverlegt und auch der Treppenaufgang vom Freiplatz, auf dem einst die alte Grundschule stand, bis zur Schule erhält eine neue Beleuchtung. Das Treppengeländer erstrahlt schon mit

Bauhof Sommerarbeiten

In der Vegetationszeit gab es in den letzten Monaten immer viel zu tun, um das dieses Jahr auch sehr üppig wachsende Grün im Zaum zu halten. Das betrifft das Unkraut, den Rasen und auch Bäume, Hecken und Sträucher. Kontinuierlich werden alle Bereiche ob Straßenränder, Parks, Spielplätze, Parkplätze, Grünflächen und Rabatten gemäht, gepflegt und Blumen gegossen. Auch unser Unkrautbekämpfungsmobil war ständig im Einsatz und so mancher Straßeneinlauf musste beräumt werden. An der Lichtenberger Straße legten sie die Fläche um die Zisterne frei. Gleich an mehreren Stellen im Stadtgebiet waren sie im Wegebau tätig, wie zum Beispiel am zweiten Weg in der Mittelbacher Siedlung oder auf dem Markt, wo sie die Granitplatten im Visier hatten. Ab 30. August beginnen sie mit dem Fußwegausbau auf der Kamenzer Straße ab der Pfefferkücherei Handrick bis zu Einmündung des Spittelweges.

Im Juli fand die jährliche Hauptinspektion an den Spielplätzen statt und die angefallenen Mängel wurden beseitigt. Außerdem gab es sehr viele Vandalismus Schäden auf Spielplätzen, an einer Lagerhalle am Segeltuchgelände, an Bushaltestellen (Graffiti) sowie im Stadtpark an den Blumenrabatten. So gut es ging, beseitigten sie die Schäden.

Rathausbau geht zügig weiter

Endlich ist im Hohlkörper des Rathauses auch ein optischer Fortschritt von außen erkennbar. Erste Wände lassen wieder die künftige Raufaufteilung erahnen und der neue Aufzugschacht wächst in die Höhe. Wie Projektbetreuer Philipp Branczeisz bestätigt gibt es bereits einen kleinen Zeitverzug, hervorgerufen durch unvorhergesehene und zeitaufwändige Bauarbeiten im Kellerbereich. Nach Freilegung der Gewölbekappen wurde festgestellt, dass die Kappenhöhen der Kellerräume lediglich vier bzw. 17 Zentimeter unter der geplanten Oberkante des Fertigfußbodens liegen. Die Gewölbe über anderen Räumen ragten am Scheitel zirka sechs Zentimeter in den geplanten Fußbodenaufbau im Erdgeschoss. Um die Fußbodenaufbauten und damit einhergehend die weiteren Bauhöhen einhalten zu können, wurden die Kellergewölbe teilweise abgebrochen und verfüllt sowie Wandöffnungen verschlossen. Wer sich schon mal einen Eindruck von der künftigen Farbgestaltung der Gebäu-

de verschaffen möchte, kann gern durch den Bauzaun hindurch schauen. An der Außenwand rechts und links von der Ein-

gangstür wurden bereits Farbproben in Anlehnung an die alte historische Farbgebung angebracht.



Beim Einsatz am kleinen Trebetzsch baggerten sie eine Anlandung aus, um den Abfluss wieder zu gewährleisten. Der kluge Mann baut vor und der nächste Winter kommt bestimmt, so kamen 150 Tonnen Salz schon jetzt in das Lager des Bauhofes, um sofort bei einsetzendem Frost und Schnee einsatzbereit zu sein. Natürlich gehörten die Runde zur wöchentlichen Müllentsorgung der Papierkörbe und auch die Reinigung der Containerstandplätze zu den regelmäßigen Aufgaben unserer Bauhofmitarbeiter. Auch das Aufstellen von Verkehrsschil-

dem am Bad und Absperrungen auf dem Schützenplan für den ADAC wurden als Aufgaben erfüllt. In Oberlichtenau halfen unsere Mitarbeiter bei einzelnen Arbeiten am Schulhofgelände mit, sandeten den Parkplatz an der Feuerwehr ein, übernahmen den Wegebau am Außengelände der Kinderkrippe, tauschten auf dem Spielplatz den Fallschutzsand aus, verfügten Schnittgerinne neu und splitteten den Gehweg am Dorfplatz neu ein. Zurzeit räumen sie in Oberlichtenau am Gartenweg zwei große Weiden aus der Pulsnitz. E. R.

Neueröffnung ab September

Griechisches Restaurant Athen

Inhaber: Giorgos Kostikas

Am Markt 12, 01896 Pulsnitz, Tel. 03 59 55-75 30 55
65 Plätze im Haus, 50 Plätze im Biergarten

Alle Speisen auch außer Haus!

Öffnungszeiten: Dienstag: 17.00-22.30 Uhr
Mittwoch-Sonntag: 11.30-14.30 Uhr 17.00-23.00 Uhr
Montag: Ruhetag

Facebook: Griechisches-Restaurant-Athen-Pulsnitz



Pilzwanderung für Familien

mit Spielen im Wald

und Pilz-Kasperletheater



So 10.10.2021
10:00 Uhr

Treff: Tor Klinik Schloss Pulsnitz,
Wiltgensteiner Str./
Großrohrsdorfer Str.
Anmeldung: gewünscht unter
info@pilze-aretz.de oder
0162/2831014
Unkosten: 4 €

Bitte ein kleines Pilzkörbchen und
wettergerechte Kleidung mitbringen!!
Eltern haften für ihre Kinder!
Infos und Bilder: www.pilze-aretz.de

Mit Euch in den Wald gehen die
Pilzsachverständigen DGM
Enrico Tomschke und Kerstin Aretz



**ALLIANZ
BAUFINANZIERUNG**

**BAUEN SIE
AUF UNS.**

OLAF JENTSCH
Allianz Hauptvertretung
Julius-Kühn-Platz 1, 01896 Pulsnitz
Telefon 035955.72 450
Mobil 0177.67 59 207
www.olafjentsch-allianz.de



01896 Pulsnitz • Tel. 035955 45050
Bischofswerdaer Straße 24

01917 Kamenz • Tel. 03578 310544
Schulplatz 2

2014391

**Sanitätshäuser
Schaub** 

Rehatechnik GmbH

**Ihr kompetenter Partner
in allen
Versorgungsbereichen.**




aus unseren Leistungen:

- Bandagen
- Reha - Technik
- Rollstühle
- Lymphol./ phleb.
- Pflegebetten
- Kompressions-
- Brustprothetik
- versorgung
- Pflegehilfsmittel ...

Mitglied im Verbund **rehaVital**

www.schaub-pulsnitz.de



MARKUS NITSCHKE

RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

2014392

Brunnenhof Pulsnitz Kundenparkplätze kostenfrei

25 Jahre Hahmann Optik in Pulsnitz



Sport- und Kontaktlinsen

Gesunde Augen - Entspannt Sehen

Aktion Sport 30% auf Sportbrillen

z.B. von Adidas, Julbo o. Rudy Projekt

Sonnenbrillenaktion 2021

Einstärkengläser Sonne ab 29,00

Gleitsichtgläser Sonne ab 139,00

Sehen in neuen Dimensionen

Brunnenhof, Pulsnitz

Wettinstraße 5

Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück

Dresdner Straße 4-7,

Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche

Königsbrücker Landstraße 66,

Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de

Ausschauen in Perfektion

2014395

Physiotherapeut Uwe Rösler

Unser Service

Wir kommen ins Haus

alle Kassen & Privat

Tel.: 0173-562 7698

HAHMANN ART



brillen & contactlinsenstudios

- Anzeige -

Sehen pur – mit Hahmann Optik Art

den Zeiss Relaxed Vision Experten im Dresdner Norden und Pulsnitz

Orthokeratologie – Über Nacht Kontaktlinsen Korrektur - die perfekte Alternative zu Brille, Kontaktlinse und riskanten Laser Operationen an der Hornhaut bei Kurzsichtigkeiten bis -5,0 Dioptrien.

Hahmann Optik ist Mitglied im „Team für Deutschland“

Im Sport kann gutes Sehen über Sieg oder Niederlage entscheiden. Deshalb sind wir Mitglied im „Team für Deutschland“ und betreuen als Kontaktlinsexperten den deutschen Spitzensport und die von der Deutschen Sporthilfe geförderten Athleten.

Viele Sportarten lassen sich am besten mit Kontaktlinsen ausüben. Eine besonders perfekte Methode zur Korrektur von Kurzsichtigkeiten erreicht man mit den Spezial-Kontaktlinsen für Orthokeratologie. Diese Linsen werden nur während des Schlafes getragen – am nächsten Tag können die Nutzer bis zu 36 Stunden scharf und perfekt sehen.

Fortschreiten von Kurzsichtigkeiten verhindern. Orthokeratologie kann unter augenärztlicher Begleitung ab dem 12.

batt halbieren wir den Preis auch für alle Hobby- und Sportgläser und bieten Ihnen damit optimale Sehkonzepte an.



**JETZT ERHÄLTlich
X-KROSS 4.0**

Lebensjahr angewendet werden.

Unser TIP: Nutzen Sie die Möglichkeiten einer umfassenden Beratung zu Sportbrillen, Sportgläsern und Kontaktlinsen und machen Sie einen unverbindlichen Sehtest am Zeiss I- Profiler.

PS: Durch unseren 50% Zweitbrillenra-

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de oder www.hahmann-optik-sport.de

Niels Hahmann

Hahmann Optik GmbH

Zeiss Relaxed Vision Experte 2020/21
Wettinstraße 5, Pulsnitz

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Bandweberstraße 16

(Eingang über Bankstraße)

01900 Großröhrsdorf

Telefon: 03 59 52 / 44 93 55

Mobil: 01 73 / 6 48 59 61

E-Mail: info@hapido.de

www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:**
- Grund- und Behandlungspflege
 - 24-Stunden Intensivpflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohn-gemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

**Wir helfen
mit
Herz und Kompetenz!**

2014392



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 24 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf

Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

2014392

Notfalltelefon

0179 - 40 35 940

auch SMS und Whatsup

Orthokeratologie Kontaktlinsen bewirken neben der Korrektur auch einen Stop der Kurzsichtigkeitszunahme. Orthokeratologie ist eine der erfolgreichsten Methoden zur Kontrolle der Kurzsichtigkeit. Bei Kindern und Jugendlichen können diese kleinen Wunderdinge ein

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**



03944-36160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Zwei linke Hände?
Keine Zeit? Keine Lust?**

Da werden Sie geholfen.
Helfer in Haus – Hof – Garten

Schulenburg
0152 34 20 53 74

2021634

2016609

Freie Kfz-Werkstatt Meisterbetrieb

**SOS - Notruf
4 44 48**

August-Bebel-Straße 5

01896 Pulsnitz

Tel. 03 59 55 / 4 44 44

2014399

Generalvertretung AXEL HARTMANN

01896 Pulsnitz · Wettinstr. 12

Mobil 0162 - 9037414

info.hartmann@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

2016594



**TS-Personal-
dienstleistung**

Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

Schenken Sie uns
Ihr Vertrauen!

ts-personaldienstleistung.de

ODER EINEN **JOB?**



Seniorenperle

Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Großröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich

Telefon: 035952/499409

Fax: 035952/499407

Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

2014392



Veranstaltungen im September

02.09., 16.30 Uhr Sommerkonzert des Gemischten Chores Pulsnitz e.V.
im Schlosspark an der Cafeteria
10.-12.09. 101-jähriges Bestehen des TSV Pulsnitz 1920 e.V. im Stadion
11.09. 10 Uhr Straßenfest in der Innenstadt
11./12.09. Spezial Vogelschau des Dresdner Kanarienzüchter 1880 und Exotenzüchter e.V., Feriensiedlung Pulsnitztal, Kirchstraße 1, Oberlichtenau
15.09., 16.30 Uhr Singen mit Grillen des Gemischten Chores Pulsnitz e.V.
im Stadtpark
25./26.09. Vogelschau und Sachsenmeisterschaft, Dresdner Kanarienzüchter 1880 und Exotenzüchter e.V. im Lindengasthof Oberlichtenau
29.09., 19 Uhr Öffentliche Chorprobe im Schützenhaus des Gemischten Chores Pulsnitz e.V.
Vorankündigung:
03.10., 10 Uhr Liederwegwanderung ab Melkhaus Oberlichtenau vom Ortschaftsrat und Gemischten Chor Pulsnitz e.V.

Veranstaltungen im Barockschloss Oberlichtenau

Alle Veranstaltungen, außer das Konzert am 15.09.2021, werden vom Freundeskreis Barockschloss Oberlichtenau organisiert. Alle Einkünfte aus den Karten gehen natürlich auch zu Gunsten von Projekten des Fördervereins. Alle Karten sind im Vorverkauf über Etix.com erhältlich.

12.09., Keulenbergrundfahrt Start ab 8.30 Uhr, Zieleinfahrt 14 Uhr. Mit der Kutsche durch Wiesen und Felder der Oberlausitz, Eintritt frei
12.09., 17 Uhr, im Parterregarten, Open-Air-Wiesen-Konzert zum Tag des offenen Denkmals, Rendezvous baroque, Kammerorchester Concentus Vocum, Vorprogramm mit BlasenBalg, Seifenblasenkunst vom Keulenberg, Familienfest mit Grill- und Getränkestand, Eintritt 15,00 Euro, Ermäßigt 12,00 Euro

Seit Mai gibt es den **Lehrpfad des Barockgartens in Oberlichtenau**, an 34 Stationen kann man sich im Park über einen QR-Code die Geschichte von Barockschloss und Barockgarten Oberlichtenau aufrufen bzw. informieren und viel Wissenswertes und Interessantes erlesen. Am Ende jeder Station gibt es ein Quiz. Alle Antworten stehen in den Texten der einzelnen Stationen. Teilweise aber Stationsübergreifend. Den Antwortbogen kann sich der geneigte Interessierte auf der Homepage herunterladen. -> <https://www.barockschloss-oberlichtenau.de/lehrpfad-des-barockgarten>
Der Freundeskreis Barockschloss Oberlichtenau verlost 30 Freikarten für das nachmittägliche Konzert unter den Einsendern oder Briefkasten-Einwerfern dieses vollständig und richtig angekreuzten Quizbogens.

15.09., 17 Uhr Führung durch das Barockschloss Oberlichtenau

15.09., 19 Uhr Kammermusikfest Oberlausitz, Kammermusikkonzert in Kooperation mit dem Sächsischen Musikrat und der Carl Bechstein Stiftung Sächsische Bundespreis- und Preisträger des Carl Bechstein Wettbewerbes
www.kammermusikfest-oberlausitz.de, Eintritt 15,00 Euro, Ermäßigt 12,00 Euro

Vorankündigung:

3.10., 17 Uhr Open-Air-Wiesen-Konzert am Tag der deutschen Einheit: Joseph Haydens „Kaiserquartett“. Der 2. Satz aus Joseph Haydn's Kaiserquartett ist die musikalische Grundlage für unsere heutige deutsche Hymne. Familienfest mit Grill- und Getränkestand im Parterregarten, hinter dem Barockschloss Oberlichtenau, Eintritt 15,00 Euro, Ermäßigt 12,00 Euro

Seniorentreffs in Friedersdorf

Ende des Seniorentreffs in Friedersdorf

Zur Information: Den Seniorentreff Friedersdorf gibt es in der bisherigen Form nicht mehr!
Nach mehreren Vorkommnissen, Beleidigungen und Beschimpfungen, zuletzt die Verweigerung eines aktuellen Negativtests wegen Corona anlässlich des für Juli angesetzten Treffens habe ich die Reißleine gezogen und habe den von mir 2018 gegründeten Treff aufgekündigt. Man will aber als „Altweibertratschverein“ weitermachen anstatt des von mir angedachten Inhalts zur Geschichte, In-

formation und Aktuellem aus unserem Ort. Nun haben diese Damen auch noch durch unseriose Anrufe die Siedlung verprellt! Selbst Kameraden der Altersgruppe der FFW haben sich gegen mich entschieden. Und dabei ging es eigentlich um die Gesundheit aller Anwesenden und ich als Veranstalter hatte die Verantwortung abgelehnt. Somit sind auch alle Aktivitäten betreffs geplanter Publikationen zum 100-jährigen Bestehen der Wehr Geschichte.

D. Franke

Neuer Treff bei Mißbachs in Friedersdorf

Am Mittwoch, dem 9. September, 14 Uhr findet unser nächster Treff bei „Mißbachs“ statt. Dazu laden wir Euch alle recht herzlich ein. Leider gab es beim letzten Treffen gezielt falsche Informationen, deshalb konnten einige Rentner

nicht teilnehmen. Dafür möchten wir uns entschuldigen.
Besonders die Rentnerinnen und Rentner von der Friedersdorfer Siedlung möchten wir deshalb besonders einladen.
Also bis bald. **Die Organisatoren**

Rentensprechtag im Rathaus Pulsnitz

Als Service der Deutschen Rentenversicherung können Rentenanträge im Rathaus Pulsnitz beim monatlichen Rentensprechtag gestellt werden, **aufgrund der Umbauarbeiten bis auf Weiteres im Gebäude Goethestraße 28, ehemalige Bibliothek.** Die Rentenantragstellung ist für alle Rentenarten möglich (z.B. Altersrenten, Hinterbliebenenrenten, Erwerbsminderungsrenten), sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland). Formulare sind nicht

vorab auszufüllen (elektronische Antragsaufnahme beim Termin). **Die nächsten Termine sind 23. September und 21. Oktober 2021.** Es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese erfolgt vorab bei der Rentenversicherung 035 78/31 02 17, Versichertenberater Wolfgang Deißler. **Hinweis:** Rentenantragstellungen haben Vorrang. Bitte haben Sie Verständnis, wenn gegebenenfalls keine Termine für allgemeine Beratungen zur Verfügung stehen.

Entsorgungstermine

Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf, OT Oberlichtenau		Ohorn	
Restabfall:	Mo 06. und 20.09.	Restabfall:	Mi 01., 15. und 29.09.
Bioabfall:	Di 07. und 14.09.	Bioabfall:	Do 02., 09. und 16.09.
	Di 21. und 28.09.		Do 23. und 30.09.
Gelbe Tonne:	Do 09. und 23.09.	Gelbe Tonne:	Do 09. und 23.09.
Papiertonne:	Fr 03.09.	Papiertonne:	Fr 03.09.

(Angaben ohne Garantie)

Wandergruppe Pulsnitz

Wanderung durch die Dresdener Heide

Treffpunkt: Donnerstag, 9. September, 12.30 Uhr Bahnhof Pulsnitz
Strecke: Mit dem Bus bis Ullersdorf, Wanderung durch die östliche Dresdener Heide bis zum Konzertplatz Weißer Hirsch, dort Kaffee und Kuchen
Zurück: mit dem Zug
Wanderstrecke: ca. 5 Kilometer
Interessierte sind herzlich willkommen. Bitte festes Schuhwerk anziehen.
Gut Schritt wünscht Wanderfreund Andreas

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers

Die Oktober-Ausgabe erscheint am 2. Oktober 2021, Redaktionsschluss ist am 17. September, Anzeigenschluss ist am 20. September 2021. Die Verteilung erfolgt mit der Wochenendwerbung.

Öffnungszeiten

Pfefferkuchmuseum, Pulsnitz-Information,
Am Markt 3, Telefon 4 42 46
Montag geschlossen
Dienstag - Sonntag 10 - 16 Uhr

Bibliothek - Stadtmuseum
Goethestr. 20a, Telefon 71 71 81
Dienstag und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag von 10 bis 16 Uhr

Jugendtreff Goethestr. 28
Alle Informationen unter: <https://jugendtreffpulsnitz.webnode.com/>
Telefon: 0176 79245800

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
035955 - 42 318
www.ostsaechsische-kunsthalle.de

Geburtshaus Ernst Rietschels
Rietschelstraße 16
Bis 5. September: **Zeichnungen und Skulpturen von Katrin Greifzu**
Öffnungszeiten: donnerstags, freitags und sonntags zwischen 14 und 17 Uhr

Ostsächsische Kunsthalle
Robert-Koch-Straße 12
Bis 12. September: **Aquarelle von Dietmar Hommel und Keramik von Karin Heyne**

Ab 19. September: **SO GESEHEN – Fotografien** von Künstlerinnen und Künstlern mit regionalen Bezug zur Lausitz
Öffnungszeiten: donnerstags, freitags und sonntags zwischen 14 und 17 Uhr

Kultursaal der Vamed Klinik Schloss Pulsnitz
Die Öffnung richtet sich in allen Ausstellungsstätten nach den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie.

Paketdienstleister

Deutsche Post M.K. IT SERVICE
01896 Pulsnitz, Am Markt 7
Tel: 035955 746951
Montag - Freitag 10 Uhr bis 18 Uhr
Samstag 10 Uhr bis 13 Uhr

Hermes Getränkemarkt Tamke
01896 Pulsnitz, Kamenzerstr. 6g
Tel: 0174 / 5672030
Montag - Freitag 9 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Agip Tankstelle
01896 Pulsnitz, Kamenzerstr. 34
Tel: 035955 44209
Montag - Samstag 6 Uhr bis 22 Uhr

UPS Computer und Beratung PALME
01920 Haselbachtal, Bahnhofstrasse 19a
Tel: 0180 6882663
Montag - Freitag 9 Uhr bis 15.30 Uhr
von 12.30 - 13.30 Uhr geschlossen

GLS Der Backshop Retter
01896 Pulsnitz, Dresdener Straße 39b
Tel: 035955 579424
Montag - Freitag 6 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 7 Uhr bis 12.00 Uhr

Informieren Sie sich bitte vorher zu den aktuellen Öffnungszeiten im Internet und in der Tagespresse.
Änderungen vorbehalten!

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst (03571) 1 92 22
Polizei - Notruf 110
Polizeirevier Kamenz
Poststraße 4 (03578) 35 20
Polizeistandort Großbröhrsdorf
Rathausplatz 1, Zimmer 32 (035952) 38 30
Sorgentelefon: 0800 1 11 01 11
Telefon - Seelsorge: 0800 1 11 02 22
Frauenschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr (03591) 451 20
Störungen - Rufnummern:
Erdgas: (0351) 50 17 88 80
Strom: (0351) 50 17 88 810

ENSO Netz GmbH
(Gas) Service-Telefon: 0800 032 00 10 (kostenfrei), eMail service-netz@enso.de, www.enso-netz.de
ENSO Energie Sachsen Ost AG
(Strom) Service-Telefon: 0800-668 68 68 (kostenfrei), eMail: service@enso.de, www.enso.de

Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: (03594) 77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173-397 9696
Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst ewag.kamenz@vaw.de; Tel: (03578) 377 377

Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag.kamenz@vaw.de; Tel: (03578) 377 377
Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda
Straßenmeisterei Wachau (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel: (03578) 7871 - 66283

Gottesdienste

Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55
05.09. in Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
in Pulsnitz 10.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst, Pfarrerin Grüner
12.09. in Ohorn 09.00 Uhr Erntedankfest, Pfarrerin Hiecke
in Oberlichtenau 10.15 Uhr Erntedankfest, Schulanfang, Pfarrerin Grüner
19.09. in Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
in Pulsnitz 13.00 Uhr Erntedankfest
25.09. in Pulsnitz 19.00 Uhr Passion
26.09. in Oberlichtenau 08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Grüner
in Friedersdorf 10.00 Uhr Erntedankfest, Pfarrerin Grüner
03.10. in Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
in Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Grüner

Jesus-Gemeinde – Standort Pulsnitz

Wir treffen uns sonntäglich 9:30 und 11:00 Uhr zu unseren Gottesdiensten in Pulsnitz. Nähere Informationen dazu können Sie unter pulsnitz@jgdresden.de erfragen. Parallel bieten wir zurzeit jeden Sonntag 10:00 Uhr unter www.jgdresden.de Live-Stream-Gottesdienste an. Diese können Sie, wie auch unsere Online-Kindergottesdienste, jederzeit auch auf unserem YouTube-Kanal anschauen.

Pflegedienste

Diakonie Sozialstation Poststraße 5, Tel. 7 71 55

Pflegedienstleiterin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Termin nach Vereinbarung
Allgemeine soziale Beratung, Herr Benjamin Lederer, Dienstag 8-12 Uhr und nach Vereinbarung

Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25

Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00

Pflegedienstleiterin Diana Kiebig, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

Häusliche Pflege Ilka Seifert, Mittelstraße 30, Tel. 4 47 85

Termine nach Vereinbarung

Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55

Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Sigrid Bartylla
Termine: Dienstag 10-12 Uhr

Ambulante Pflege 24 GmbH, Lessingstr. 16, Tel. 4 38 93 / 0172 - 36 666 90
Intensivpflege Wohngemeinschaft Bischofswerdaerstr. 3 in Pulsnitz

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende

Di 19.9., 15.30 bis 18.30 Uhr Lichtenberg, Vereinshaus, Hauptstraße 6
Do 30.9., 15.00 bis 18.00 Uhr in der Oberschule Pulsnitz, Kühnstraße 1

Bereitschaftsdienste

Anmeldung für Krankentransport: (0 35 71) 1 92 22

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr; Mi, Fr 14-7 Uhr; Sa, So 24 Stunden

Zahnärzte: Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr

Sprechzeiten Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
Rufbereitschaft besteht an dem jeweiligen Tag von 7.00 Uhr bis zum darauf folgenden Tag 7.00 Uhr.

Notdienstkreis Kamenz/Radeberg

Die Notdienste werden über eine Plattform auf der Website www.zahnaerzte-in-sachsen.de festgelegt und nur für vier Wochen veröffentlicht, so dass zum Monatsende an dieser Stelle keine Notdienste mehr bekanntgegeben werden können.
28./29.8. Frau DS Klotz, Kamenz, Rosa-Luxemburg-Straße 11, Tel. 0 35 78/30 41 16
4.9. Frau Dr. Schröder, Großbröhrsdorf, Bandweberstr. 103, Tel. 03 59 52/3 23 88
5.9. Herr Dr. Leineweber, Ohorn, Schulstraße 2, Tel. 4 52 33
11.9. Herr Dr. Schwenke, Lichtenberg, Hauptstraße 23, Tel. 7 25 60
12.9. Frau Dr. Bohry, Bretznig, Bischofswerdaer Straße 38, Tel. 03 59 52/5 83 44
18.9. Frau Dr. Walke, Arnsdorf, Niederstraße 14a, Tel. 03 52 00/2 45 72
19.9. Herr Dr. Schlichting, Pulsnitz, Goethestraße 12, Tel. 82 00

Apotheken

Dienstbereitschaftskreis Radeberg/Kamenz

Ständige Notdienstbereitschaft, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

28.8.,16.9. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28
29.8.,17.9. Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11
30.8.,18.9. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70
31.8.,19.9. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35
1.,20.9. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
2.,21.9. Elefanten-Apotheke Großbröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 03 59 52/5 89 15
3.,30.9. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66
4.,23.9. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11
St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
5.,24.9. Stadt-Apotheke Großbröhrsdorf, Walther-Rathenau-Straße 3, Tel. 03 59 52/3 30 31
6.,25.9. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, Tel. 03 52 05/5 42 36
7.,26.9. Amoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60
Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
8.,27.9. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36
9.,28.9. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68
10.,29.9. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15
12.9.,1.10. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
13.9.,2.10. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40
14.9.,3.10. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38
15.9.,4.10. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großbröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

(werktags 18 - 8 Uhr und Sa. + So. ganztägig, nur nach tel. Anmeldung!)
27.8.-3.9. Frau Dr. Obitz, Dresden-Weixdorf, Paul-Wicke-Straße 10, 0351/880 62 35
3.-10.9. Frau DVM Tomeit, Wallroda, Großbröhrsdorfer Str. 2, 035200/2 41 35 o. 0171 577 63 77
10.-17.9. Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig, Hauptstraße 44, 0172 796 05 38
17.-24.9. Frau TÄ Junkert, Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2, 0160 125 29 84
24.9.-1.10. Herr DVM Jakob, Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2, 03528/44 74 57 o. 0171 814 77 53
1.-8.10. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla, Königsbrücker Straße 33, 035205/7 33 88

Für den Bereich Kamenz, Königsbrück, Panschwitz

27.8.-3.9. Tierarztpraxis Kamenz, Bautzner Straße 133, 03578/30 23 77
3.-10.9. Frau DVM Wackemagel-Thijssen, Schmorkau OT Neukirch, Hauptstr. 4, 035795/4 21 95
10.-17.9. Dr. Richter, Biehla, Lindenstraße 7, 03578/30 83 95
17.-24.9. Tierarztpraxis Panschwitz, Ciskistraße 9, 035796/9 64 38
24.9.-1.10. Dr. Hoffmann Kamenz, Bautzner Straße 289, 03578/307756 o. 0171 621 08 07
1.-8.10. Tierarztpraxis Kamenz, Bautzner Straße 133, 03578/30 23 77

Angaben ohne Garantie!